

QSP



Amateurfunkjournal

des Österreichischen Versuchssenderverbandes

04/2011 - 36. Jahrgang



AOEC 80/40m Contest 2011 und 80/30m NOT- und KAT-FUNK-Übung 2011:

Ausschreibung für 2011 und Auswertung für 2010 **10**

ATV entwickelt sich zu einer immer anspruchsvolleren Betriebsart: Aus dem Hobby wird ein Nutzen für die Allgemeinheit **30**

Urlaub mit Amateurfunk:

XV2GE/7 hat mit einer kleinen Funkausrüstung in Vietnam viele CW-Kontakte gearbeitet **32**

Inhalt

Editorial	3
Neues aus der QSP-Redaktion	4
OE 1 berichtet	4
OE 3 berichtet	6
Silent key	7
<i>OE1OFB, Otto Fridirch</i>	7
OE 6 berichtet	8
OE 7 berichtet	8
CW-Ecke	9
Dokumentationsarchiv Funk	9
KW-Ecke	10
<i>Ausschreibung AOEC 80/40m Contest 2011 und</i>	
<i>80/30m NOT- und KAT-FUNK-Übung 2011</i>	10
<i>Auswertung AOEC 80/40 Meter 2010</i>	12
<i>Ergebnis AOEC 80/40 Meter 2010</i>	14
UKW-Ecke	15
Mikrowellennachrichten	16
<i>Zwischenergebnisse der UHF- und</i>	
<i>Mikrowellen-Aktivitätstage 2011</i>	16
<i>Errata</i>	16
<i>Die Arbeitsfrequenzen beim Aktivitätstag</i>	16
<i>Termine</i>	16
<i>23-cm-Transverter-Bausatz</i>	16
<i>microwave ticker</i>	16
Funkvorhersage	17
<i>KW-Ausbreitungsbedingungen April 2011</i>	17
MFCA-Amateurfunkaktivitäten	19
DX-Splatters	20
A-Ha! Soooo... (einfach) ist das	28
Fernsehen für Funkamateure – ATV	30
XV2GE/7 – Urlaub am Meer	32
Amateurfunksatellit ARRISat-1 ab Juli in Erdumlaufbahn	33
Sebstbau- und Produktvorstellung	34
HAM-Börse	35

Österreichischer Versuchssenderverband – Dachverband

A-1060 Wien, Eisvogelgasse 4/1
 Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1999 21 33

Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie: Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (QSP), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen österreichischen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.

Fördernde Mitgliedschaft für Mitglieder im Ausland € 35,-.

Ordentliche Mitglieder

Landesverband Wien (OE 1) 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3
Landesleiter: Dipl.-Ing. Roland Schwarz, OE1RSA, Tel. 01/597 33 42,
 E-mail: oe1rsa@oevsv.at

Landesverband Salzburg (OE 2) 5202 Neumarkt, Sighartsteinerstraße 33
Landesleiter: Ludwig Vogl, OE2VLN, Tel. 0664/204 20 18,
 E-mail: oe2vln@oevsv.at

Landesverband Niederösterreich (OE 3) 3004 Weinzierl, Gartenstraße 11
Landesleiter: Ing. Gerhard Scholz, OE3GSU, Tel. 0664/411 42 22,
 E-mail: oe3gsu@oevsv.at

Landesverband Burgenland (OE 4) 7000 Eisenstadt, Bründlfeldweg 68/1
Landesleiter: Dipl.-Ing. Stefan Wagner, OE4SWA, Tel. 0699/10841956,
 E-mail: oe4swa@oevsv.at

Landesverband Oberösterreich (OE 5) 4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12
Landesleiter: Dipl.-Ing. Dieter Zechleitner, OE5DZL, Tel. 07752/88 672,
 E-mail: ze@keba.com

Landesverband Steiermark (OE 6) 8572 Bärnbach, Lärchenstraße 6b
Landesleiter: Ing. Roland Maderbacher, OE6RAD, Tel. 0664/73581647,
 E-mail: oe6rad@oevsv.at

Landesverband Tirol (OE 7) 6020 Innsbruck, Gärberbach 34
Landesleiter: Gustav Benesch, OE7GB, Tel. 0512/57 49 15,
 E-mail: oe7gb@oevsv.at

Landesverband Kärnten (OE 8) 9800 Spittal an der Drau, Aich 4
Landesleiter: Richard Kritzer, OE8RZS, Tel. 0664/435 03 19,
 E-mail: oe8rzs@oevsv.at

Landesverband Vorarlberg (OE 9) 6845 Hohenems, Beethovenstraße 20a
Landesleiter: Norbert Amann, OE9NAI, Tel. 05576/746 08,
 E-mail: oe9nai@oevsv.at

Sektion Bundesheer, AMRS 1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstr. 45
Landesleiter: Robert Graf, OE4RGC, Tel. 0676/505 72 52,
 E-mail: oe4rgc@amrs.at

Zukunftsvisionen, die schon Gegenwart sind. Oder Knöpferfunk ade!

Große Geräte mit vielen Knöpfen haben schon immer unser Shack geschmückt. Sie sind – natürlich neben der Antenne – der Stolz jedes Funkamateurs.

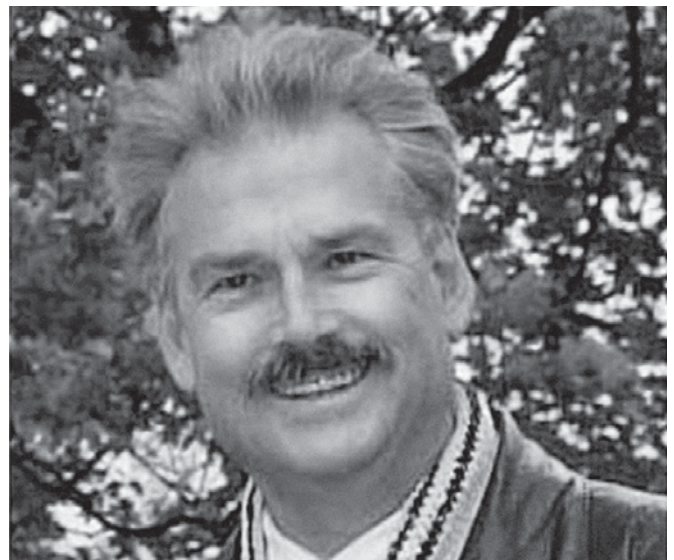
Und was ist heute?

Da gibt's so eine BOX – die kleinste ein wenig größer als eine Zigarettenschachtel – und dieses Ding verändert das Aussehen unseres Shacks dramatisch. Man sieht keine Knöpfe mehr und noch dazu sind diese Apparate sehr preiswert. Gleich nach dem Einschalten wird einmal ein Bereich von 196 KHz oder mehr angezeigt, Stationen mit den verschiedensten Betriebsarten können mittels angeschlossenen PC decodiert werden. Passen einem die Einstellungen nicht, geht man einfach zurück und probiert das ganze nochmals mit neuen, geänderten Einstellungen.

*So sieht das heute mit der neuen **Software Defined Radio**-Technik aus. Der PC wird für die Peripherie um das Funkgerät mit den verschiedensten Betriebsartenprogrammen, zusammen mit einem Logbuchprogramm, zum Herz der Funkbude.*

Viele Funktionen stehen einem mit der SDR-Technik jetzt weit offen. Die Empfangsleistungen der angebotenen Systeme sind, verglichen mit den alten „Knöpfer“-Geräten, einfach berauschend. Ohne Frage: diese neue Generation von Funkanlagen wird unser Shack grundlegend verändern. Damit haben wir Funkamateure ein schönes Spielzeug, welches eine Reihe neuer, ungeahnter Möglichkeiten, wie zum Beispiel webSDR, Remotestationen, Bandwachtaktivitäten sowie automatische Bakenbeobachtung, teilweise auch für die Benutzung durch mehrere Anwender gleichzeitig, und noch vieles andere mehr, bietet.

Aber eines bleibt ganz bestimmt unverändert: es ist die Faszination, ein Signal auszusenden, welches am anderen Ende der Erde empfangen werden kann, egal wie, ob mit SDR, DDS, PLL, FPGA, CPLC, ASIC oder IQ-Mischer. Diese neue zukunftsweisende Technik verbindet nämlich vorbildlich die Erfahrung von Funkamateuren, die schon mehrere Sonnenzyklen unter der Ionosphäre erlebt haben mit der



Technikbegeisterung unserer jungen, frisch gefangenen Computerfuzzies.

Es ist wie beim Surfen, wenn man mit einem schnittigen Brett auf der richtigen Welle reitet – es macht richtig Spaß. So freue ich mich immer wieder zu beobachten, wie z.B. viele Benutzer in einen der weltweiten Remote-webSDR-Empfänger eingeloggt sind und diesen Login für verschiedenste Anwendungen verwenden.

SDR bietet die Möglichkeit, unser geliebtes Hobby auch im Zeitalter der Antennenrestriktionen, des PLC, der Plasma-TV-Apparate, der Schaltnetzteile und sonstiger, mannigfaltiger Störquellen – auch im Keller – ohne eigene Antenne auszuüben.

Willkommen beim Surfen – mit der neuen Technik!

Vy 73 de Rainer OE4RLC
Landesleiterstellvertreter LV 4 BARC

Impressum

QSP – Offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes.

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Eisvogelgasse 4/1, 1060 Wien, Tel. +43 (0)1 999 21 32, Fax +43 (0)1 999 21 33, E-mail: oevsv@oevsv.at, GZ 02Z030402 S, DVR 0082538.

Leitender Redakteur: Michael Seitz – OE1SSS. E-mail: qsp@oevsv.at · **Umsetzung:** Christine Kinsperger

Hersteller: Druckerei Seitz Gesellschaft m.b.H., Industriestraße 9, 2201 Gerasdorf/Wien.

Erscheinungsweise: monatlich – wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt.

Titelbild: Am Rennfeld, Foto: OE6WUD.

Ergänzung zu 03/2011: 70-cm-Repeater R88 auf dem Eisenerzer Reichenstein, 2128 m.

Neues aus der QSP-Redaktion

Liebe Funkamateure!

In der letzten Ausgabe unserer Vereinszeitung QSP 3/2011 wurde eine Richtigstellung zu einem Artikel aus der Februar-Ausgabe veröffentlicht.

Noch nie haben wir so viele Reaktionen auf eine Richtigstellung erhalten. Viele unserer aufmerksamen Leser haben sich über die zu „direkte“ Richtigstellung beschwert und weitere Richtigstellungen zur Richtigstellung an die Redaktion übermittelt.

Viele unsere Leser haben gemeint, wir dürften so eine Art der Richtigstellung nicht veröffentlichen. Der Ruf des Autors wäre dadurch geschädigt bzw. wäre dies ein persönlicher Angriff.

Sollte Ihre QSP am Postweg verloren gehen, ersuchen wir Sie, ein Ersatzexemplar – nicht bei der Druckerei oder der Redaktion – sondern bei Ihrem zuständigen Landesleiter anzufordern.

Ich möchte deshalb in dieser Sache mitteilen, dass wir selbstverständlich vorweg dem Autor des Artikels die Richtigstellung zu seinem Artikel übermittelt haben.

Nachdem wir eine Zustimmung erhalten haben diesen zu veröffentlichen, wurde der Artikel gedruckt.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen für die rege Teilnahme sowie den weiteren Richtigstellungen zur Richtigstellung bedanken und werde diesen „Fall“ hiermit auf sich beruhen lassen.

Ich hoffe trotzdem auf viele weitere interessante Artikel unserer Gastautoren.

73 de oe1sss – Michael – Chefredakteur QSP

OE 1 berichtet

Mitgliederversammlung im LV1

Mitte Februar hat die Mitgliederversammlung des Landesverbandes Wien stattgefunden. Da der Redaktionsschluss für die Märzausgabe vor diesem Termin lag, ist das April-Heft die erste Möglichkeit darüber zu berichten.

Die Versammlung ist in ruhiger und konstruktiver Weise verlaufen. Der Vorstand hat darüber berichtet, dass im abgelaufenen Jahr der Ausbau in der Eisvogelgasse weiter vorangeschritten ist. Das Kursangebot wurde weiter ausgebaut, ein CW-Kurs gemeinsam mit dem LV3 ins Leben gerufen, und einige Gelegenheiten wahrgenommen mit dem neuen Zelt aufzutreten.

Eine der für heuer geplanten Aktivitäten wird die Neugestaltung der Clubstationen unter der Leitung von OM Kurt, OE1KBC sein. Die Stationen sollen nach der Übersiedlung und ihrer provisorischen Unterbringung nun wieder in neuem Glanz erstrahlen.

Gesundheitsbedingt hat der bisherige Landesleiter OM Fritz OE1FWU sein Amt zurückgelegt. Die Mitgliederversammlung hat beschlossen die Amtsführung von OM Fritz dadurch zu würdigen, dass er zum Ehrenvorsitzenden ernannt wurde.

Berufliche und private Verpflichtungen erlauben es OM Walter OE1WSA und OM Robert OE1TTA in Zukunft nicht mehr dem Vorstand als Schriftführer zur Verfügung zu stehen. Wir wünschen

Landesverband Wien:

1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3, Tel. 01/5973342

den beiden alles Gute und bedanken uns für die Arbeit, die sie für die gemeinsame Sache geleistet haben.

Durch das Ausscheiden dreier Mitglieder bedingt hat sich die Notwendigkeit einer vorzeitigen Neuwahl des Vorstandes ergeben. Die Kandidatenliste wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig angenommen. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Landesleiter:	OM Roland OE1RSA
Stv. Landesleiter:	OM Oskar OE1OWA
2.Stv. Landesleiter:	OM Wolfgang OE1VFW
Schriftführerin:	YL SWL Karin Straub
Stv. Schriftführer:	OM Erwin OE1EGU
Schatzmeister:	OM Wolfgang OE1WSS
Stv. Schatzmeister:	YL Steffi OE1YDU

Labor- und Werkstatteröffnung

Die feierliche Eröffnung des Elektroniklabors und der mechanischen Werkstätte im Erdgeschoß fand am 17. Februar statt. Nachdem die ursprüngliche Werkstätte im 1. Stock des Vereinsheimes im Zuge des Verkaufes des Hauses abgebaut werden musste, haben OM Alfred, OM Wolfgang OE1WSS und zahlreiche weitere die neue Werkstätte im Erdgeschoß des Hauses eingerichtet. Für den praktischen Teil des Lehrbetriebes stehen 10 Elektronik-Arbeitsplätze mit zahlreichen Mess- und Prüfgeräten



Offizielle Eröffnung

sowie eine mechanische Werkstätte zur Verfügung. OM Alfred wird im Rahmen des laufenden Lizenzkurses z.B. Experimente mit der Lecherleitung vorführen und die Kursteilnehmer sind zu eigenen Experimenten eingeladen. Nach Terminabsprache steht die Werkstätte auch für eigene Projekte der Mitglieder zur Verfügung. In Planung ist auch die Herstellung von Printplatten. Damit sind wir in der Lage, eigene Entwicklungen von der Entwicklung bis zum fertigen funktionsfähigen Gerät durchzuführen. Amateur radio goes „back to the roots“ – wir bauen wieder selber! (Bericht OE1VFW)

Icebird Talks

Heuer ist der 100. Todestag von Konrad Duden. Die Gespräche in der Eisvogelgasse werden sich wie bereits früher angekündigt nicht ausschließlich nur mit Themen des Amateurfunks befassen. OM Oskar, bereits durch seinen viel beachteten Vortrag über Korbuly's Matador aufgefallen, wird am Donnerstag 14. April um 19:00 Uhr Konrad Duden, dem „Vater der Rechtschreibung“, Rechnung tragen. Deutsch ist die Muttersprache von mehr als 100 Mio. Menschen weltweit.

Aus diesem Anlass wird OE1OWA Betrachtungen über die deutsche Sprache, insbesondere im bairisch-österreichischen Sprachraum anstellen. Im Zuge der Veranstaltung werden unter anderem auch Mundartgedichte von Josef Weinheber, Anton Krutisch und Wilhelm Rudnigger vorgetragen.

Peter (ehem. OE1PFA) und Sabina OE1SDA haben sich einen Traum erfüllt und werden uns am 21. April zu gewohnter Zeit um 19:00 Uhr davon berichten:

>> Das Boot verkaufen und Haus bauen, oder sich doch vorher den Lebensraum vom Blauwassersegeln erfüllen? Vor dieser Frage standen wir im Winter 2008/09. Nach Rücksprache mit unseren Arbeitgebern stand der Entschluss fest, wir machen ein Jahr Auszeit. Boot mussten wir keines suchen, wir hatten ja unsere 27 Jahre alte Sunbeam 30. Ende Mai 2009 fuhren wir mit einem bis unters Dach vollgeladenen Auto nach Korfu, dem damaligen Liegeplatz unseres Segelbootes. Innerhalb von drei Wochen machten wir Madaris reisefertig. Nach einem Monat Segeln im ionischen Meer nahmen wir Kurs nach Westen. Fünf Monate später kamen wir im Dezember 2009 in der Karibik an. Ende Mai 2010 brachen wir zur Rückreise auf, die uns über die Bermudas und Azoren zurück ins Mittelmeer führte. Im Oktober 2010 beendeten wir unsere Reise nach fast 16000 Seemeilen an der oberen Adria.

In unserer Powerpoint-Präsentation berichten wir über Ausrüstung, Leben an Bord, Kommunikation und natürlich über unsere Blauwasserreise, die uns durch 16 Länder geführt hat. <<

Abschließend ein Hinweis: Die in der QSP angekündigten Vorträge müssen durch den relativ zeitigen Redaktionsschluss schon sehr weit vorausgeplant werden. Es kann leider nicht immer ausgeschlossen werden, dass es durch verschiedene Umstände zu Terminverschiebungen und zusätzliche, hier nicht angekündigte Vorträge kommt. Deshalb bitte in jedem Fall zur Sicherheit auch auf die Rundsprüche und die Webseite achten!

<http://www.oe1.oevsv.at>

Roland, OE1RSA
Landesleiter Wien



Messsender

ADL 315 Litschau-Heidenreichstein

OM Herbert Schalko, OE3SOA ist 80

Der Clubabend am 4. März 2011 stand ganz im Zeichen der Feier des achtzigsten Geburtstages von OM Herbert OE3SOA.

BL Franz, OE3FPA konnte neben den Mitgliedern des ADL 315 eine Reihe Funkkollegen aus besonders befreundeten ADLs so-



Das Geburtstagskind OE3SOA mit seiner XYL Steffi und BL OE3FPA.

wie der AMRS begrüßen. Er gab seiner Freude darüber Ausdruck, dass so viele der Einladung Folge geleistet haben um OM Herbert die Ehre zu erweisen.

OM Franz übermittelte OM Herbert die Glückwünsche der Clubkollegen und überreichte ihm einen gravierten Glaspokal und ein Glückwunschsdiplom verbunden mit einem Dank für die jahrzehntelange Treue zum ADL 315 und seinen



Martin, OE3EMC vom AMRS übergibt das Geschenk an Herbert, OE3SOA.

stetigen Einsatz für die Anliegen des Amateurfunks und für seine Hilfsbereitschaft bei allen Aktivitäten des ADL 315. Mehr als die Hälfte seines bisherigen Lebens hat Herbert seine Freizeit dem Amateurfunk gewidmet.

Auch Steffi, die XYL von Herbert, die in all den Jahren stets mit dem ADL 315 verbunden war und ist, wurde mit einem Blumen-
gruß bedankt.

Anschließend überbrachten OM Martin, OE3EMC und OM Kurt, OE3KUS im Namen der AMRS, ADL 031 ihre Glückwünsche und überreichten ebenfalls ein Geschenk. OM Martin bedankte sich auch für die freundschaftliche Verbundenheit zwischen dem ADL 031 und dem ADL 315.



Von rechts, Herbert OE3SOA, Martin OE3EMC, Fred OE3ARA und Kurt OE3KUS.

OM Herbert bedankte sich in herzlichen Worten für die Ehrungen und Glückwünsche mit einem kurzen Rückblick auf sein Amateurfunkerleben und versprach auch weiterhin für den ADL 315 da zu sein, solange es seine Gesundheit zulässt.

Mit dem Wunsch auch noch den 90er mit Herbert feiern zu können leitete Franz, OE3FPA zum gemütlichen Teil über der dann doch etwas länger als die normalen Clubabende andauerte.

Als Bezirksleiter des ADL 315 möchte ich mich bei allen bedanken die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Für die Fotos bedanke ich mich bei OM Franz, OE3FRU sehr herzlich.

Franz, OE3FPA, BL ADL 315

Vorankündigung

Hallo OMs, XYLs, YLs und Kids!

Bald ist es wieder so weit – unsere traditionelle **Frühlingswanderung** steht vor der Tür!

Der ADL 315, Litschau-Heidenreichstein lädt zu seiner bereits traditionellen Frühlingswanderung ein, die uns heuer durch den **Naturpark Heidenreichsteiner Moor in Heidenreichstein** führt.

Wir treffen uns am **Samstag 14. Mai 2011 bis 10:00 Uhr am Naturparkparkplatz in Heidenreichstein** direkt an der Bundesstraße 5 zwischen Heidenreichstein und Waidhofen/Thaya.

Für Navi-Benutzer die Koordinaten:
48°51'37,4" N, 15°08'08,79"E.

Pünktlich um 10:00 Uhr wollen wir mit unserer Wanderung starten.

Nach der Wanderung wollen wir diese bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen lassen.

Der Ort des Zusammenseins wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Am Nachmittag besteht auch die Möglichkeit zu einer Führung durch die Wasserburg Heidenreichstein.

Bringt auch eure Familie, Kinder, Freunde und Bekannte zu dieser schönen und interessanten Wanderung mit.

Lasst Euch die Gelegenheit nicht entgehen und besucht uns in der Stadt mit der schönsten Wasserburg Österreichs.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Es wäre schön, wenn wir auch DICH begrüßen könnten!

*BL Franz, OE3FPA
und die Crew des ADL 315 Litschau-Heidenreichstein*

† *Silent key*

OM Otto Fridrich OE1OFB geboren 17. März 1945, verstarb nach längerer schwerer Krankheit am 13. Februar 2011. Die Schwächer Funkamateure bedauern mit dem Hinscheiden von OM Otto

den Verlust eines treuen und stets hilfsbereiten Freundes. Wir werden Dich sehr vermissen.

OE1UHC, Helmut

IC-9100 NEU

DER ALLROUND - TRANSCEIVER



HF / 6m / 2m / 70cm / 23cm / SAT / D-STAR / GPS

- ★ KW, 6m, 2m - 100 Watt HF, 70cm - 75 Watt HF, 23cm - 10 Watt HF
- ★ Multiband- Transceiver mit Doppelpemfungs- Möglichkeit
- ★ 32-Bit-DSP und Doppelsuperhet-Empfänger, wie bei den ICOM Spitzentransceivern
- ★ Roofing-Filter und optionale Filter in der 1. ZF für KW und 6m mit 6kHz oder 3 kHz
- ★ D-STAR DV-Unit optional - auch für DX-Betrieb auf 10m und 6m im DV-Modus
- ★ USB- Anschluß zur Steuerung per PC (Monitoreingang, RTTY- Demodulator usw.)
- ★ GPS- Positionsreporte sind möglich (externe GPS-Empfänger anschließbar)
- ★ Funkbetrieb über Satelliten (mit 20 speziellen Speicherkanälen)
- ★ optionale Programmier- und Cloning Software CS-9100
- ★ eingebauter RTTY- Demodulator und -Decoder zum mitlesen auch am Display)
- ★ optionale 23cm- Bändeinheit (z.B. für L/V- oder L/U- Satellitenbetrieb)
- ★ eingebauter Antennentuner für KW und 6m u.v.m.

Point electronics

A- 1060 Wien, Stumpergasse 41- 43
Tel: 01 / 597 08 80- 0 Fax: DW - 40

Das Funk - Fachgeschäft



**Der neue All-in-one-
Transceiver
von KW bis 23cm für
zahlreiche Betriebsarten
mit der ICOM ZF- DSP-
Technologie**

fragen Sie uns !

www.point.at

mail@point.at

OE 6 berichtet

Landesverband Steiermark:

8572 Bärnbach, Lärchenstraße 6b, Tel. 0664/73581647

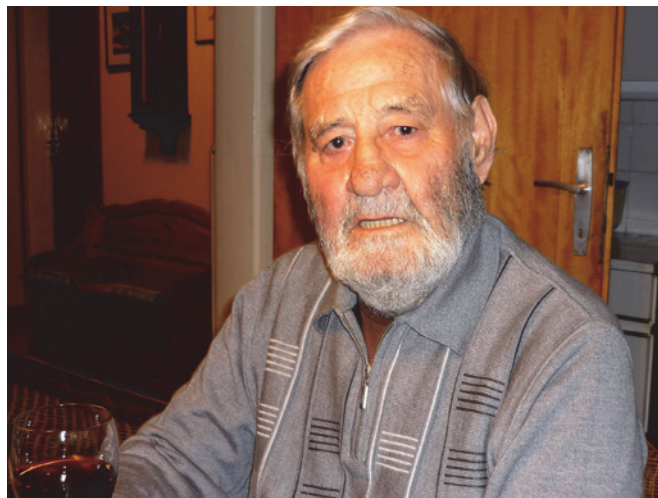
ADL 601 - Graz

Am Rosenmontag feierte unser ältester Funkfreund Hermann Ranftl, OE6RED seinen 90. Geburtstag. Die Ortsstelle Graz besuchte ihn mit einem Geschenkkorb und feierte mit dem anwesenden Bürgermeister das seltene Jubiläum.

Hermann ist erstaunlich rüstig und zeichnet sich durch ein unglaubliches Gedächtnis aus. Infolge seiner vielseitigen Interessen kommt der Amateurfunk etwas zu kurz, aber wir hoffen, dass ihm noch viele schöne Verbindungen gelingen.

Auf diesem Wege wünschen wir ihm und seiner fürsorglichen Gattin Maria noch viele erfreuliche Jahre.

Für die Ortsstelle Graz: Helmut, OE6TXG



OE 7 berichtet

Landesverband Tirol:

6020 Innsbruck, Gärberbach 34, Tel. 0512/574915

Einladung:

Jahresversammlung 2011 Landesverband

Der Vorstand des Landesverbandes Tirol lädt dich zur diesjährigen Jahresversammlung des Landesverbandes am Freitag 6. Mai 2011 um 19:30 Uhr ins Gasthof Peterbrünnl, 6020 Innsbruck, Völser Straße 25 recht herzlich ein.

Gemäß §24 Abs.2 und §25 Abs.2 der Statuten vom 11. Jänner 2008 wird der Vorstand und der erweiterte Vorstand für vier Jahre bestellt. Die letzte Wahl fand anlässlich der ordentlichen Hauptversammlung am 2. Mai 2008 statt. Es finden daher bei der diesjährigen Jahresversammlung keine Wahlen statt.

Die nächste ordentliche Hauptversammlung findet im Mai 2012 statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Landesleiters
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht des Rechnungsprüfers
5. Berichte der Fachreferenten
6. Bestellung neuer Fachreferenten (falls dazu Anträge vorliegen)
7. Festlegung der Mitgliedsbeiträge und Gebühren 2011/2012
8. Genehmigung des Haushaltsplanes und des Verteilungsplanes
9. Entscheidung über den Betrag, bis zu dem der Vorstand den Verband ohne Hauptversammlungsbeschluss verpflichten kann

10. Festlegung Veranstaltungsort Tiroler Landesfieldday
11. Behandlung allfälliger Anträge
12. Gemütliches Beisammensein

Anträge zur Jahresversammlung kannst du noch bis spätestens 22. April 2010 eintreffend schriftlich beim Landesleiter Gustav Benesch, 6020 Innsbruck, Gärberbach 34 einbringen.

Herzlichen Dank für deinen bereits einbezahlten Mitgliedsbeitrag bzw. die Erteilung einer Einzugsermächtigung.

Solltest du den Beitrag bisher noch nicht einbezahlt haben, möchte ich dich höflich hiermit daran erinnern, dass er laut unseren Vereinsstatuten bis spätestens 31. März eines jeden Jahres zu bezahlen ist und die mit der Mitgliedschaft verbundene Versicherung nur bei fristgerechter Einzahlung des Mitgliedsbeitrages aufrecht ist.

Für den Vorstand:

Manfred, OE7AAI (Schriftführer)

Einladung:

10. Tiroler Jubiläums-Ostertreffen im Erlebnisrasthof Locherboden

Das 10. Jubiläums-Ostertreffen der Funkamateure in und um OE7 findet wieder am Karsamstag, 23. April 2011 statt. Bei hoffentlich schönem Wetter begrüßen wir den Frühling auf der sonnigen Terrasse des Tiroler Wirthauses am Locherboden – wenn's regnet trösten wir uns in der Gaststube bei echten, bodenständigen Tiroler Osterspezialitäten. Der Treffpunkt befindet sich in der Nähe der neugotischen Wallfahrtskirche „Maria Locherboden“, die sich majestätisch auf einer Kuppe des Mieminger Sonnenplateaus mit



weitem Panoramablick über das Inntal erhebt. Diese Stätte der Kraft zieht die Menschen heute noch in ihren Bann.

Die Lage der Kirche vor einer atemberaubenden Bergkulisse, die herrlichen Ausblicke über das Inntal und die Spiritualität, die diesem Ort eigen ist, machen den Locherboden nicht nur für uns Funkamateure zu einem beliebten Ausflugsziel.

Datum: 23. April 2011
Beginn: ab 12:00 Uhr
Ende: ca. 16:00 Uhr
Ort: Erlebnisrasthof Locherboden
 Locherbodenweg 2, 6423 Mötztel
 Tel.Nr.: +43(0)5263/5599
Anreise: <http://www.locherboden.at/anreise.html>
Einweisung: Grünbergrelais OE7XWH
 145,6625 MHz Shift -0,6 / 1750Hz
Anreise: mit eigenem PKW

Anfahrtsbeschreibung:

Auf der Inntalautobahn A12 bis zur Ausfahrt Mötztel/Reutte und aufwärts Richtung Mieminger Plateau. Kurz nach einer lang gezogenen Rechtskehre befindet sich der Parkplatz des Gasthauses auf der rechten Seite.

Wir freuen uns schon auf euer Kommen!

Manfred, OE7AAI

CW-Ecke

Bearbeiter: Herbert Lafer, OE6FYG
E-mail: cw@oevsv.at

Kurzübersicht der CW-Aktivitäten bis Ende 2011

Datum, Zeit, Bänder, Contest, Mode
01. Mar 2011, 1900–2100 UTC, 80m, YL-CW-Party, CW
12. Mar 2011, 1400–2000 UTC, 10m–80m, QRP-Contest, CW
19. Mar 2011, 1400–1759 UTC, 2m/70cm, VHF/UHF-Contest, CW
25. Apr 2011, 0000–2359 UTC, 2m–160m incl. WARC, EUCW/FISTS QRS Party, CW
01. Mai 2011, 1300–1900 UTC, 40m/80m, QRP/QRP-Party, CW
14./15. Mai 2011, 1000–1200 UTC/1800–2000 UTC, 10m–80m, EUCW Fraternalizing CW QSO Party, CW
6.–10. Jun 2011, jeweils 0000–2400 UTC, alle, Aktivitätswoche, CW

Datum, Zeit, Bänder, Contest, Mode
18. Jun 2011, 1400–1759 UTC, 2m/70cm, VHF/UHF-Contest, CW
25. Jun 2011, 0800–2200 UTC, 20m/30m/40m/80m, EUCW Midsummer Straight Key Day, CW
03. Sep 2011, 1600–1900 UTC, 40m, Handtastenparty 40m, CW
24. Sep 2011, 1400–1759 UTC, 2m/70cm, VHF/UHF-Contest, CW
03. Okt 2011, 0700–0959 UTC, 40m/80m, Deutscher Telegrafie-Contest, CW
Jeden Montag, 1740–1830 UTC, 80 m, ZAP-MERIT-Contest, CW

Zur Verfügung gestellt von Tom Roll, DL2NBY

Dokumentationsarchiv Funk

Bearbeiter: Wolf Harranth, OE1WHC
E-mail: office@dokufunk.org



Die Amateurfunk-Sektion im Österreichischen Rundfunk/ORF und das Dokumentationsarchiv Funk/QSL Collection betreiben, für nur 72 Stunden, vom Freitag, 29. April bis Sonntag, 1. Mai 2011 (00:00-24:00 UTC) eine Amateurfunkstation mit dem Sonderrufzeichen **OE11M**.

Am Samstag 30. April 2011, dem „International Marconi Day“, zählt OE11M überdies, als eine der rund 25 IMD-Stationen weltweit, für das IMD-Diplom.

QSL via OE-Büro oder direkt an OE1WHC. Karten ohne SAE und Portoersatz (neuer IRC oder \$) werden via Büro beantwortet.



Ausschreibung für den AOEC 80/40m Contest 2011 und die 80/30m NOT- und KAT-FUNK-Übung 2011

1. VERANSTALTER

des ALL-OE-CONTEST ist der Österreichische Versuchssenderverband (ÖVSV).

2. TEILNAHMEBERECHTIGT

sind alle Funkamateure, deren Station sich zum Zeitpunkt des Contestes auf österreichischem Staatsgebiet befindet (auch Gast- und CEPT-Lizenzen).

3. TERMIN: 1. Mai 2011

4. ZEIT:

1. Contest-Periode 0500–0800 UTC,

2. Contest-Periode 1400–1700 UTC
(0700–1000 MESZ, 1600–1900 MESZ)

5. Erlaubte FREQUENZEN:

3510–3560, 7000–7025 kHz,
10100–10120 kHz CW

3600–3650, 3700–3775, 7060–7100,
7130–7175 kHz, 10120–10140 kHz SSB

6. BETRIEBSARTEN: CW und SSB

7. WERTUNGSKLASSEN:

SSB, CW, MIX und Newcomer jeweils Low-Power (max. 100 Watt) und High-Power (über 100 Watt)

Logs ohne Angabe der Sendeleistung werden als High-Power gewertet. Logs der MIX-Klasse müssen mindestens 10% CW-QSOs aufweisen, sonst erfolgt die Wertung in der SSB-Klasse. Voraussetzung für die Wertung in der Newcomer-Klasse ist, dass die Amateurfunkprüfung nach dem 1. Mai 2008 abgelegt wurde (max. 3 Jahre Funkamateureur).

8. ANRUF:

in CW: „CQ OE“; in SSB: „CQ ÖSTERREICH“

9. ZIFFERNAUSTAUSCH:

RS(T) + Bezirkskenner

10. PUNKTEBERECHNUNG:

10.1 QSO-Punkte:

Jedes QSO mit einer Amateurfunk-Station

zählt je Contest-Periode einen Punkt (nur auf 80/40 m!). Jedes QSO mit einer Staatsfunkstelle zählt je Contest-Periode einen Punkt (nur auf 80/30 m!).

Somit ist es möglich eine Station, die in der 1. Contest-Periode gearbeitet wurde, in der 2. Periode noch einmal zu arbeiten. Das ergibt die Möglichkeit in beiden Contest-Perioden mit einer Station maximal 8 QSOs zu machen (2 verschiedene Bänder in 2 Betriebsarten jeweils in 2 Perioden). QSOs zwischen Amateurfunkstellen auf 30 m zählen nicht.

10.2 Bezirks-Multis:

Jeder erreichte Bezirkskenner zählt je Band einen Multiplikatorpunkt (nur auf 80/40m!). Neue Bezirkskenner, die eine Staatsfunkstelle auf 30 m vergibt, zählen nicht als neue Multiplikatorpunkte.

Bezirks-Multis werden nur einmal pro Band und Contest gezählt, und nicht pro Contest-Periode.

10.3 Bundesland- und Staatsfunkstellen-Multis:

Jedes erreichte Bundesland (OE1–9) zählt je Band 2 Multiplikatorpunkte (nur auf 80/40m!). Jedes erreichte Staatsfunkstellen-Präfix (z.B. OEY) zählt 2 Multiplikatorpunkte (nur auf 80 m!).

Bundesland- und Staatsfunkstellen-Multis werden nur einmal pro Band und Contest gezählt, und nicht pro Contest-Periode.

Die Summe der Multiplikatorpunkte ergibt sich aus der Summe der gearbeiteten Bezirkskenner (Anzahl auf 80 m plus die Anzahl auf 40 m) plus der doppelten Anzahl der erreichten Bundesländer und Staatsfunkstellenpräfixe.

10.4 Die **Gesamtpunktezahl** ergibt sich aus der Summe der Multiplikatorpunkte mal der Summe der QSO-Punkte.

OE8KDK, Dieter



11. Station:

Wegen der elektronischen Auswertung ist die Teilnahme pro Rufzeichen nur aus einem Bezirk gestattet. Wenn jemand z.B. in der 2. Contest-Periode aus einem anderen Bezirk QRV sein will, muss ein anderes Rufzeichen verwendet werden, z.B. statt OE8KDK nun OE8KDK/p. Dieses Log ist separat einzureichen.

Alle Antennen, Empfänger und Sender müssen sich innerhalb eines Kreises von 500 m Durchmesser befinden. Zu jeder Zeit ist nur ein Sendesignal erlaubt. Die Teilnahme am Wettbewerb ist mit dem eigenen Rufzeichen, Klubrufzeichen oder Sonderrufzeichen als Single- oder Multi-Operator möglich.

12. ADRESSEN:

ÖVSV-HF-Contestmanager
Eisvogelgasse 4/1, 1060 WIEN

Einsendeschluss ist **31. MAI 2011**

23:59 Uhr

E-mail: oe8kdk@oevsv.at

13. PAPIERLOGS:

Die Verwendung von Papierlogs ist weiterhin erlaubt, es wird aber dringend ersucht, das AOEC-Logprogramm zu verwenden. Einsendungen ohne Punkteberechnung werden als Checklog geführt.

13.1 ELEKTRONISCHE LOGS:

Es wird ersucht, das AOEC-Logprogramm von OE3JPK, Gratisdownload unter aoc.oevsv.at, zu verwenden. Die Logeinsendung erfolgt direkt aus dem Programm über das Internet. Eine provisorische Ergebnisliste wird sofort nach der Einreichung automatisch erstellt. Es ist auch möglich, in der Contestpause das Log vorab hochzuladen. Beim nochmaligen Hochladen wird die Einreichung aktualisiert.

20. Funk Ausstellung

Laa/Thaya
Messegelände

3.-4.
Juni '11

Freitag: 14 - 18 Uhr
Samstag: 8 - 16 Uhr

Amateurfunk, Elektronikbauteile, Informationsstand
des ÖVSV, ganztägiger Funkbetrieb, Fachvorträge



Programm auf:
<http://adl306.oevsv.at>

Eintritt frei!

Laa an der Thaya – ADL 306 – 20. Internationale Funkausstellung 3. – 4. Juni 2011

Bereits zum 20. Mal findet in der Thermenstadt Laa an der Thaya die Österreichs größte Amateurfunkausstellung statt. Besucher aus Nah und Fern erwartet nicht nur eine Schau der aktuellen Funkgeräte und Service für den Elektronik-Endverbraucher, sondern auch eine Fülle an Attraktionen, Flohmarkt sowie ein interessantes 2-Tagesprogramm. Zum ersten Mal gibt es Heuer einen „Kid's Corner“ für Newcomer. Zu festgelegten Zeiten haben Jugendliche und auch andere die Möglichkeit Interessantes über die „Welt des Amateurfunkes“ zu erfahren. Die Vorbereitungen laufen schon jetzt auf Hochtouren und der Veranstalter, die Ortsstelle ADL 306 Weinland lädt alle Fachleute, interessiertes Publikum, Kinder sowie Aussteller zu dieser Jubiläumsfunkausstellung ein.

www.adl306.oevsv.at

Vorläufiges Programm von 3. bis 4. Juni 2011 (Änderungen vorbehalten)

- DX Treffen 2011
- SSTV Vorführungen in der Clubstation OE3 XLA
- Funkmessplatz der Funküberwachung Wien
- ADXB-Austrian DX-Board
- QSL Karten-Schau
- Kid's Corner
- Schnupperfuchsjagd
- Flohmarkt
- Großes Gewinnspiel
- HAM-Abend und vieles mehr!

Info: Messeleitung ADL 306 Robert Thenmayer OE3RTB, +43 (0) 664 264 58 37, thenmayer@inode.at
Anmeldung & Zimmernachweis Iva Findeis, +43 (0) 664 844 02 64, i.findeis@laa.at



14. PREISE:

Die jeweils Erst- bis Drittplatzierten jeder Klasse erhalten ab mindestens 8 Teilnehmern in der jeweiligen Klasse eine Plakette. Bei 7 oder weniger Einsendungen in einer Klasse erhält der Erstplatzierte eine Plakette.

Die punktstärkste YL erhält eine Plakette.

Alle Einsendungen werden mit einem Teilnehmerdiplom bestätigt.

15. DISQUALIFIKATION

oder Punkteabzug erfolgt bei unsportlichem Verhalten, Nichtbeachten der Contestregeln und Überschreiten der angeführten Frequenzbereiche.

16. Mit der Teilnahme am Wettbewerb wird dem Veranstalter die **Zustimmung** erteilt, dass Auswertung, Logs und Listen der Unique-QSOs im Internet bzw. im Amateurfunkjournal QSP publiziert werden.

17. Auf **30 m** dürfen für den AOEC nur Staatsfunkstellen gearbeitet werden. Bitte rufen Sie als Amateurfunkstelle in SSB auf 30 m nicht CQ, sondern antworten Sie nur einer rufenden Staatsfunkstelle, da das 30-m-Band in SSB lt. IARU-Bandplan nur im Not- und Kat-Funk genützt werden soll.

Regeländerungen für den AOEC 2011

Für den Contest am 1. Mai werden auf vielfachen Wunsch die Contestregeln angepasst. Eine der wichtigsten Änderungen ist, dass in der 2. Contest-Periode alle Stationen noch einmal gearbeitet werden können. Somit wird es am Nachmittag nicht mehr langweilig, der Spaßfaktor, der für einen Contest wichtig ist, bleibt auch für die 2. Periode erhalten. Für die Berechnung werden durch die weiteren Verbindungen mit derselben Station nur die QSO-Punkte erhöht, die erreichten Bezirke und Bundesländer werden über beide Perioden gezählt.

Durch die schwierigen und vielfach ungleichen Bedingungen auf 30 m zählen ab sofort für Verbindungen mit Staatsfunkstellen nur noch die QSO-Punkte. Die hohen Multiplikatorpunkte fallen weg, somit sind Verbindungen auf 30 m nicht mehr so entscheidend.

Durch die geringe Nachfrage der SWL-Klasse wird diese gestrichen. Weiters wird ein Multi-Operator-Betrieb gestattet, da dieser Contest an Clubstationen oft zur praktischen Ausbildung verwendet wird. Durch die kurzen, jeweils 3-stündigen Betriebszeiten entstehen keine wirklichen Vorteile für Multi-OP-Betrieb, deshalb

werden keine zusätzlichen Klassen eingeführt. Neu ist aber bei der Klassenaufteilung, dass grundsätzlich in allen Wertungsklassen in High- und Low-Power unterschieden wird. In Klassen mit weniger als 8 Einsendungen wird aus Kostengründen nur der oder die Erstplatzierte mit einer Plakette geehrt, ich ersuche dafür um Verständnis.

Alle Regeländerungen werden im Logprogramm von OE3JPK angepasst und korrigiert. Somit ist es dieses Jahr besonders wichtig, vor dem Contest ein Update des Programms zu machen. Da wir mit Hans, OE3JPK sicherlich noch bis knapp vor dem Contest an Verbesserungen des Programms arbeiten werden, empfiehlt es sich, am Vortag des Wettbewerbs nochmal auf <http://aoec.oevsv.at> Updates zu prüfen.

Abschließend darf ich noch einmal auf die contestfreien Frequenzen zwischen 3.650–3.700 und 7.100–7.130 kHz hinweisen, diese dürfen im AOEC nicht verwendet werden (alle erlaubten Frequenzen siehe Ausschreibung Pkt. 5).

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Erfolg und Spaß beim AOEC 2011!

*Dieter Kritzer
HF-Contest Manager*

Auswertung AOEC 80/40 Meter 2010

Klasse SSB Low Power					
Platz	Call	QSO	Bezirke	Multis*	Punkte
1	OE4XRK	233	98	21	32620
2	OE5D	206	93	19	26986
3	OE3CHA	197	93	19	25807
4	OE3GRU	187	91	21	24871
5	OE3JTB	192	91	18	24384
6	OE7MFI	202	82	17	23432
7	OE3DMA	201	84	15	22914
8	OE4ENU	178	86	20	22428
9	OE7DDI	202	82	14	22220
10	OE6DRG	177	89	18	22125
11	OE7AJT	175	82	22	22050
12	OE9RWV/p	170	85	20	21250

Klasse SSB Low Power					
Platz	Call	QSO	Bezirke	Multis*	Punkte
13	OE9HRV	171	83	19	20691
14	OE6KDG	174	83	17	20358
15	OE2WAO	183	77	17	20313
16	OE9PKV/P	164	82	20	20008
17	OE5DGO	172	80	18	19952
18	OESKRO	188	80	13	19928
19	OE6HOF	182	79	14	19474
20	OE4MXB	163	81	18	19071
21	OE6PPF	163	84	16	18908
22	OE8PPK	175	76	12	17500
23	OE2VRM/8	163	75	13	16463
24	OE5UAL	158	78	13	16432

Klasse SSB Low Power					
Platz	Call	QSO	Bezirke	Multis*	Punkte
25	OE7AAI	144	78	17	16128
26	OE3RWU	139	72	20	15568
27	OE4EUA	144	69	17	14832
28	OE3DSB	128	78	18	14592
29	OE3LTB	116	73	21	13340
30	OE8PTK	133	72	14	13300
31	OE5PEN	112	73	20	12656
32	OE6SFG	132	63	14	12012
33	OE2FKM	131	67	12	11921
34	OE3IPC	118	65	16	11446
35	OE7XWI	115	64	16	11040
36	OE3KSS	106	65	15	10070
37	OE2WPO/2	104	57	15	9048
38	OE4HSB	96	59	16	8736
39	OE9XRK/p	92	55	18	8372
40	OE5REO/p	98	58	13	8232
41	OE7BJT	90	57	16	8010
41	OE2KMM	90	61	14	8010
43	OE4HPC	88	54	17	7744
44	OE5GEL	90	54	13	7200
45	OE8YXK	86	54	13	6880
46	OE6YRG/1	78	52	18	6864
47	OE8HMR	84	53	14	6804
48	OE2IJL	86	50	14	6708
49	OE9WSJ	76	50	17	6384
50	OE3PAS	75	51	17	6375
51	OE7PKJ	73	53	17	6351
52	OE4GMU	72	51	17	6120
53	OE6MDF	78	54	12	6084
54	OE3EOW	75	47	15	5775
55	OE5VLL	74	49	14	5698
56	OE8MAQ	80	46	12	5600
57	OE3XOA	74	51	12	5550
58	OE3XLA	64	48	17	5248
59	OE5JSL	68	46	15	5168
60	OE3EV	58	47	21	5162
61	OE6GRG	65	47	16	5135
62	OE7HPI	68	41	16	4964
63	OE2PTN	69	43	14	4899
64	OE6JFG	67	46	13	4824
65	OE4MDA	60	43	18	4740
66	OE3FPA	62	44	16	4712
67	OE4AHG	70	45	11	4690
68	OE6TSG	62	44	15	4588
68	OE6RAD	62	46	14	4588
70	OE3NRS	59	48	14	4484
71	OE8BEK	65	39	13	4225
72	OE1TRB	58	43	14	4118
73	OE5FPL	59	38	14	3894
74	OE7OMT	58	40	11	3596

Klasse SSB Low Power					
Platz	Call	QSO	Bezirke	Multis*	Punkte
74	OE7JTK	58	40	11	3596
74	OE7YQH	58	40	11	3596
77	OE5GEO	57	41	11	3591
78	OE9EGI	52	33	17	3484
79	OE2GGP	60	36	11	3480
80	OE3AAS	55	41	11	3465
81	OE1WCA	51	38	13	3264
82	OE9DMV	51	32	15	3162
83	OE3GGB	47	38	14	3102
84	OE3AOW	44	30	16	2728
85	OE6XRK/6	43	35	14	2709
86	OE5NIP	42	32	16	2688
86	OE5XSP	42	32	16	2688
88	OE8K GK	43	34	14	2666
89	OE3CJC	45	34	12	2610
90	OE2RWL	46	34	11	2576
91	OE3ATC/5	43	35	11	2451
92	OE3MDB	41	36	10	2296
93	OE3WGW	40	29	13	2200
94	OE/DJ0GM	36	28	13	1944
95	OE6VME	35	31	12	1925
96	OE6ASF	35	28	12	1820
97	OE1IFM	33	21	15	1683
98	OE9VLV	31	23	13	1519
99	OE/DL5MBU	31	21	10	1271
100	OE5CFM	25	21	11	1075
101	OE5MXL	23	18	14	1058
102	OE2WUL	20	17	9	700
103	OE3XBH	20	13	10	660
104	OE3VRC	19	12	10	608
105	OE4USJ	15	11	8	405
106	OE6CBG	15	9	5	285
107	OE3KPC	8	9	7	184
108	OE8STR	7	6	6	126
109	OE3PYC	8	7	4	120
110	OE3GVB	5	4	5	70
111	OE6XUG	2	2	3	16
112	OE3C	2	2	2	12
113	OE3FHA	1	1	2	5

Klasse SSB High Power					
Platz	Call	QSO	Bezirke	Multis*	Punkte
1	OE6DK	361	142	22	67146
2	OE9G	303	129	23	53025
3	OE9TAV	308	123	22	51436
4	OE2CAL	264	113	22	41448
5	OE9MON	256	114	22	40448
6	OE2HEM	207	85	19	25461
7	OE8DLK	188	87	20	23876

Klasse SSB High Power					
Platz	Call	QSO	Bezirke	Multis*	Punkte
8	OE3FLU	141	74	18	15510
9	OE6PJD	133	75	16	14231
10	OE5OTO	112	66	20	11872
11	OE1HBC	90	49	14	6930
12	OE9XLV	72	45	17	5688
13	OE1SSU	69	39	20	5451
14	OE3EHA	70	48	14	5320

Klasse SSB High Power					
Platz	Call	QSO	Bezirke	Multis*	Punkte
15	OE1MBB	67	42	18	5226
16	OE6OLD	73	42	13	4964
17	OE3FFC	61	46	17	4880
18	OE3SOA	59	44	16	4484
19	OE3BMS	57	41	11	3591

Klasse Mix						
Platz	Call	QSO	Bezirke	Multis*	Punkte	Leistung
1	OE3ZK	272	112	24	43520	High-Power
2	OE6BMG	265	117	21	42135	High-Power
3	OE3KAB	165	81	22	20625	High-Power
4	OE8WV	118	65	19	12154	Low-Power
5	OE3FQU	131	67	12	11921	Low-Power
6	OE5JKL	125	65	14	11625	Low-Power
7	OE9RGI	90	59	19	8730	Low-Power
8	OE6WKW	66	50	16	5412	Low-Power
9	OE8PJQ	71	47	14	5325	Low-Power
10	OE1TKW	61	43	20	5063	Low-Power
11	OE6GC	59	42	18	4602	High-Power
12	OE5GA	61	43	15	4453	Low-Power
13	OE1DMB/1	60	46	12	4200	Low-Power
14	OE1MCU	49	39	16	3479	Low-Power
15	OE3CHC	35	27	18	2205	Low-Power
16	OE1BKA	30	25	14	1590	Low-Power
17	OE9GWI	20	15	11	740	Low-Power
18	OE2UKL	12	11	8	324	Low-Power

Klasse CW						
Platz	Call	QSO	Bezirke	Multis*	Punkte	Leistung
1	OE4PWW	90	59	21	9090	High-Power
2	OE4AAC	80	55	20	7600	High-Power
3	OE1KLW	78	56	20	7488	Low-Power
4	OE3CDS	64	49	19	5568	Low-Power
5	OE5CSP	59	45	20	5015	High-Power
6	OE8GBK	57	40	20	4560	Low-Power
7	OE6HZG	56	45	18	4536	High-Power
8	OE3EVA	54	39	20	4266	Low-Power
9	OE2JG	62	40	13	4092	Low-Power
10	OE1HFC	52	40	16	3744	Low-Power
11	OE6WTD	43	36	18	3096	Low-Power
12	OE7GJ	45	32	17	2970	Low-Power
13	OE3JAG	41	30	16	2542	High-Power
14	OE5KPN	38	29	14	2166	Low-Power
15	OE1PPA	35	26	13	1820	Low-Power
16	OE3LHB	19	16	12	760	Low-Power
17	OE6GJE	16	16	9	544	Low-Power

Ergebnis AOEC 80/40m 2010

2010 konnte der Teilnehmerrekord vom Vorjahr nicht überboten werden, aber es wurden trotzdem genau so viele Logs zur Auswertung geschickt wie 2009, nämlich 210. Insgesamt wurden 640 verschiedene Rufzeichen gezählt 96 der 102 möglichen Bezirke waren QRV.

In der Newcomer-Klasse konnte auch dieses Jahr OE9ICI Chris mit dem Call OE9R den 1. Platz erzielen. Auf Platz 2 Bernhard, OE1BKS und dritter OM Andi, OE4SAC.

Der Sieg in der CW-Klasse ging wiederum an OE4PWW, Walter, auf den Plätzen OE4AAC und OE1KLW.

In der Mix-Klasse siegte OE3ZK OM Gert gefolgt von OE6BMG und OE3KAB.

OM Horst, OE6DK war in der SSB High-Power-Klasse nicht zu schlagen, der Vorsprung war diesmal beachtlich. Auf Platz 2 OE9G mit OP OE9GHV Holger, und Platz 3 auch ins Ländle an Tamer OE9TAV.

Die beliebteste Klasse ist nach wie vor die SSB-LP-Klasse. 113 Einsendungen langten ein, als Sieger ging OE4XRK mit OP Stefan OE4SWA hervor. Platz 2 erreichte OE5D (OP Harald OE5HSN) und Platz 3 OE3CHA Harald.

Die beste YL war 2010 OE8YXK Michaela.

Viele Staatsfunkstellen waren wieder QRV, gleich 20 Rufzeichen waren zu hören.

Die Siegerehrung wird, so wie in den vergangenen Jahren, beim DX-Treffen durchgeführt, das diesmal am 4. Juni 2011 um 10.00 Uhr in Laa/Thaya stattfinden wird. Die nicht abgeholt TeilnehmerInnen-Diplome und Plaketten werden wegen der großen Teilnehmerzahl wieder über die Landesverbände verteilt.

Klasse Newcomer

Platz	Call	QSO	Bezirke	Multis*	Punkte	Leistung
1	OE9R	317	128	22	54524	High-Power
2	OE1BKS	239	119	23	39435	High-Power
3	OE4SAC	161	86	20	20286	Low-Power
4	OE3ASA	161	84	20	19964	High-Power
5	OE7OST	156	72	18	16848	Low-Power
6	OE1W	141	78	20	16638	High-Power
7	OE3HWC	139	77	21	16541	High-Power
8	OE6HLF/p	145	73	14	14645	Low-Power
9	OE3AKB	80	58	19	7680	Low-Power
10	OE3XHT	75	50	16	6150	Low-Power
11	OE9NRH	57	39	15	3933	Low-Power
12	OE3BOB	36	26	13	1872	Low-Power
13	OE7KHT	36	28	11	1800	Low-Power
14	OE8BCK/8	33	27	11	1617	Low-Power
15	OW7WOT	30	25	13	1530	Low-Power
16	OE9MMV	29	24	13	1450	Low-Power
17	OE6PSE	28	26	12	1400	Low-Power
18	OE6MMF	24	22	11	1056	Low-Power
19	OE2WNL	21	19	11	861	Low-Power
20	OE1RSW	17	12	10	544	Low-Power
21	OE7MOH	17	15	8	527	Low-Power
22	OE9FRV	12	6	6	216	Low-Power

Staatsfunkstellen

Call	QSO	Bezirke	Multis*	Punkte
OEY651	262	86	12	28820
OEY681	242	82	12	25652
OEY671	241	79	12	24823
OEY682	225	83	13	24525
OEY622	192	76	12	19200
OEY641	186	75	12	18414
OEY611	176	72	13	17248
OEY621	165	73	12	16005
OEH5601	153	65	12	13617
OEK9101	161	60	12	13524
OEH5101	144	68	12	13248
OEH61	118	68	12	10856
OEH9101	90	43	14	6390
OEH7101	77	42	12	5082
OEH8101	71	47	12	5041
OEH51	57	45	12	3933
OEH7201	58	40	11	3596
OEY661	43	25	11	2021
OEH20	37	24	11	1702
OEH91	28	14	12	1064

Multis* = Bundesländer inkl. Staatsfunkstelle

Klasse SWL

Platz	Call	QSO	Bezirke	Multis*	Punkte
1	OE11001007	66	42	20	5412

Für 2011 freue ich mich schon auf eine rege Teilnahme und wünsche allen viel Erfolg!

*Dieter Kritzer, OE8KDK
HF-Contest Manager***UKW-Ecke****UKW-Referat:** Peter Maireder, OE5MPL, E-mail ukw@oevsv.at**UKW-Contest:** Franz Koci, OE3FKS, E-mail ukw-contest@oevsv.at**Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2011**

2. Subregionaler Contest	ab 2 m	07.–08. Mai	14.00–14.00 Uhr
Mikrowellencontest	ab 23 cm	04.–05. Juni	14.00–14.00 Uhr
Alpe Adria UHF Contest	ab 70 cm	19. Juni	07.00–15.00 Uhr
3. Subregionaler Contest	ab 2 m	02.–03. Juli	14.00–14.00 Uhr
Alpe Adria VHF Contest	nur 2 m	07. Aug.	07.00–15.00 Uhr
IARU Region 1 VHF Contest	nur 2 m	03.–04. Sep.	14.00–14.00 Uhr
IARU Region 1 UHF Contest	ab 70 cm	01.–02. Okt.	14.00–14.00 Uhr
Marconi Memorial Contest (CW)	nur 2 m	05.–06. Nov.	14.00–14.00 Uhr

Bitte dem Log vor dem Hochladen einen eindeutigen Dateinamen, beginnend mit dem RUFZEICHEN (z.B.: OE3FKS-06032011-145.edi), geben!

Viel Spaß und Erfolg beim Contesten!

73 de Franz, OE3FKS



Ergebnisse der UKW- und Mikrowellen-Aktivitätstage 2011

Wertungsstand Februar 2011

Callsign:	Score UKW:
OE1KDA	2
OE1NHS	2
OE1PAB	131
OE1SMC	15
OE1RGU	179
OE1WED	18
OE1XYA	15
OE3REC	723
OE3PVC	652
OE5HSN	1406

Die Beteiligung am Aktivitätstag steigt und die Hinzunahme des 2-m-Bandes wird positiv angenommen. Bedingt durch

die guten Ausbreitungsbedingungen (Tropo) in den Monaten Jänner und Februar, konnten etliche DX-Schmankerln gearbeitet werden. z.B. Stationen aus: 9A, OK, OM, DL, SP, I, HA, ODX von OE5HSN war die Station PA2CHR aus JO32DB mit 665 km, Congrats!

Die Bandbezogenen Loge sollten im EDI-Dateiformat erstellt und als Email-attachment an **mikrowelle@oevsv.at** übermittelt werden. EDI-Files können mittels Kontest-Auswerte-Programme erzeugt werden. (Infos siehe ÖVSV Internetseite unter: http://www.oevsv.at/opencms/funkbetrieb/kontest_ukw.html, hier

wird auf das Programm Saigacontest von Franz Kinz, OE5KRN verwiesen). Die mit solchen Kontestprogrammen erstellten EDI-Files beinhalten bei korrekter Bearbeitung sämtliche Attribute, die der Kontest-Auswerter benötigt und ermöglichen die Verarbeitung der Daten mittels Datenrobot. Schriftliche Auswertungen werden ebenfalls (noch) angenommen und sollten zu folgender Postadresse gesendet werden:

Wolfgang Hoeth
 Feldgasse 11
 2333 Leopoldsdorf

Errata

In der Februar-Ausgabe der QSP wurden die Termine für die Aktivitätstage 2011 aufgelistet. Leider wurde der Termin für den zweiten Subregionalen Kontest eine Woche zu früh angegeben, muss daher lauten: Sonntag 8. Mai 2011. Bitte beachten!!

Die Arbeits-Frequenzen beim Aktivitätstag

Auf Grund von diversen Anregungen und Rückmeldungen betreffend der Verwendung von Vorzugsfrequenzen bei Beteiligung am Aktivitätstag, erlaube ich mir folgende Klarstellung:

Grundsätzlich handelt es sich um einen freien Wettbewerb, es sollen möglichst viele Verbindungen auf möglichst vielen Frequenzbändern durchgeführt werden. Um DX zu arbeiten ist es notwendig die Betriebsart CW bzw. SSB einzusetzen. Daraus folgt, dass die klassischen Arbeitsfrequenzen und Betriebsregeln entsprechend dem IARU-Reg 1-Bandplan verwendet werden müssen. z.B. 144,050 bis 144,400 MHz (Anruffrequenz 144,300 MHz). Dies gilt analog auch für

die UHF-Bänder 70, 23 und 13 cm. Für DX-Betrieb wird auf den UKW/UHF- und SHF-Frequenzbändern, üblicherweise mit horizontaler Polarisation gearbeitet. An den Aktivitäts- und Kontesttagen nehmen auch Funkamateure aus unseren Nachbarländern teil, damit ist ein größerer Pool an Stationen vorhanden. Funkverbindungen über eine Entfernung von >200 km sind keine Seltenheit.

QSOs im 2-m-Band, die in der Betriebsart FM abgehalten werden, verwenden in der Regel die Frequenzkanäle S20, S21, S22 (145,500 MHz+).

Für 70 cm FM verwendet am üblicherweise die Frequenz 433,500 MHz. Es gelten die Bandfrequenzpläne. Es ist jedoch anzumerken, dass in der Betriebsart FM meistens mit vertikalen Rundstrahlantennen und geringem Antennengewinn gearbeitet wird.

Mit dieser Anordnung sind oft nur lokale QSOs möglich. (Ausnahme: Portabelbetrieb von hohen Standorten) Verbindungen über Repeater oder Transponder sind nicht zulässig.

Termine

17. April 2011, nächster Aktivitätskontest ab 2 m, dritter Sonntag/Monat
17. April 2011, Martlesham Microwave Round Table, <http://mmrt.homedns.org/>
29. April bis 1. Mai 2011, 46. Fiera Nazionale del Radioamatore, Elettronica, Informatica, (Pordenone, Italien)

23-cm-Transverter-Bausatz

Wie schon erwähnt wollen wir (ADL303 Mödling) bei Michael Kuhne DB6NT den 23-cm-Transverter-Bausatz (G2 mit 144 bzw. 28 MHz ZF) per Sammelbestellung erwerben. Derzeit gibt es insgesamt vier Interessenten. Der Listenpreis/Stk. beträgt Euro 199,00 egal ob in der 28- oder 144-MHz-ZF-Ausführung. Lizenzierte Funkamateure, die sich noch anschließen wollen, ersuche ich um Anmeldung per Email an: **mikrowelle@oevsv.at**

microwave ticker

Alle kommerziellen FM-Funkdienste die in den USA auf dem 25-kHz-Frequenzraster arbeiten, müssen bis spätestens 1. Jänner 2013 auf 12,5-kHz-Raster umgerüstet werden.

NASA Science News vom 6. Februar, 2011, NASA's STEREO-Satellitensystem hat die zugeordneten Positionen im Orbit erreicht. Damit kann die Sonne 360° rundum beobachtet werden. http://science.nasa.gov/science-news/science-at-nasa/2011/06feb_fullsun/

Neuer Weltrekord auf 24 GHz, die guten Tropobedingungen am 7. Februar 2011 um 09:56 UTC ermöglichten einen neuen Weitenrekord zwischen Claus, DL7QY (JN59BD) und Maurice, F6DKW (JN18CS)

über eine Distanz von 579 km. Rapporte waren beidseitig 529. Die Luftfeuchte betrug 25% bei +5° C Lufttemperatur. Die TROPO-Bedingungen dauerten ca. zwei Stunden an. DL7QY war bei F6DKW auf 3 cm mit S-Meter Endanschlag zu hören. Equipment: F6DKW mit 50 cm dish und 2 Watt PA; DL7QY mit 70 cm dish und 1 Watt PA.

Das erstes 24-GHz-QSO zwischen Spanien und Frankreich wurde am 5. Februar 2011 zwischen Guy, F2CT/P und Tomas,

EA2CBJ/P durchgeführt. Tomas hatte nur 0,2 mW HF-Ausgangsleistung zur Verfügung.

Andre, F1PYR (JN19) testete erfolgreich den Empfang seiner Mondechos auf dem 3-cm-Band. Equipment: DB6NT preamp, 20 Watt PA, 3,5 m dish. Ein darauf folgendes QSO mit Brian, G4NNS verlief positiv. Equipment G4NNS: 3,7 m dish, 20 Watt PA von DL2AM.

Quellen: ARRL, NASA, scatterpoint

Funkvorhersage

Bearbeiter: Dipl.-Ing. Frantisek K. Janda, OK1HH
E-mail: ok1hh@quick.cz

KW-Ausbreitungsbedingungen für April 2011

Der versprochene Anstieg der Sonnenaktivität fing endlich nach ca. fünf mageren Jahren an und am 13.2.2011 überschritt der Solarflux endlich 107 s.f.u. (der Anstieg setzte noch fort – bis zum 18.2.2011 mit 125 s.f.u. und 5.3.2011 mit 135 s.f.u.). Ein ähnliches Niveau findet man auf dem aufsteigenden Teil der Kurve des vorigen 23. Zyklus im Sommer des Jahres 1997, was 15 Monate nach seinem Anfang und nicht ganz drei Jahre (genauer: 31 Monate) vor dem Maximum war. Aber im 24. Zyklus ist die Entwicklung langsam, im Februar war es 25 Monate nach dem Anfang des 24. Zyklus und die Wissenschaftler meinen überwiegend, dass man ca. dreieinhalb Jahre vor seinem Gipfel ist.

Die mächtigste aus der Sonneneruptionen im Februar wurde am 15.2.2011 mit dem Maximum um 01:56 UTC beobachtet

und sie wurde mit einem Entwurf der Sonnenplasmawolke begleitet, die nach 71 Stunden auf der Erde am 18.2.2011 ankam und eine geomagnetische Störung mit einer sehr markanten Verbesserung der KW-Ausbreitungsbedingungen erregte. Die Werte f0F2 stiegen in den mittleren geographischen Breiten stellenweise bis über 10 MHz an (meistens aber nur eng über 8 MHz), so dass sie R zwischen 55 und 70 entsprachen. Positive Phasen der Entwicklung dominierten die meisten Störungen und sowohl Sonnenröntgenstrahlung als auch die Energie der Partikel des Sonnenwindes hatten an der Verbesserung einen Verdienst.

Offizielle Vorhersagen führen für die kommende Entwicklung diese Zahlen an: SWPC R = 48,2 +-8, IPS schon traditionell wenig - nur R = 38,2 und SIDC R = 33 mit

der Benützung der klassischen Methode, resp. eine sehr optimistische R = 58 nach der kombinierten Methode. Für unsere Vorhersage setzt man die Sonnenfleckenzahl R = 41 ein, resp. Solarflux SF = 95 s.f.u.

Der April sollte uns dank dem Anstieg der Sonnenaktivität höchstwahrscheinlich erfreuen. Das 20-m-Band wird sich regelmäßig in alle Richtungen öffnen, an meisten von ihnen auch das 18-MHz-Band, hauptsächlich zum Süden 21 MHz, nur zum Süden 24 MHz und ausnahmsweise auch 28 MHz (auf häufigere Öffnungen des 10-m-Bandes muss man bis Herbst warten, wo R bis zwischen 70–80 ansteigen sollte, solange sich der Anstieg der Aktivität weiterhin beschleunigen wird.

OK1HH

Tabelle siehe nächste Seite.

Rudi's Funkshop

OE3RBP/OE3YBC

Verkauf – Reparatur – Service von Funkzubehör aller Art

Rudolf Bönisch, A - 4300 ST.VALENTIN, Gollensdorferstr.1

Hotline: +43(0)7435 / 52489-0 FAX. DW 20

E-Mail Adresse: funktechnik@boenisch.at / www.boenisch.at

Geschäftszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 12.00, 14.00 – 18.00 Sa. geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!

HUANCAYO (PRU)

123456789012345678901234
 3000000.....
 290000000.....
 2801111000.....
 2711111110.....
 26222222110.....
 250222222110.....
 241222222210.....
 231322222210.....
 222333322210.....
 210.2#####332210.....
 200000233333#332210.....
 1911113333333#332211.....
 180222233332233#33221.....
 1722113332#3322223344333.....
 163322243333222233#4443.....
 1544333544333211112234#544.....
 14554445543321100112345#55.....
 136555#####3100.....0012456#.....
 12#66#765320.....0245666.....
 1177#776532.....135677.....
 108877786520.....25777.....
 9888888641.....14778.....
 8788888630.....3678.....
 799999852.....1678.....
 65999984.....468.....
 54888871.....257.....
 4377774.....15.....
 323444.....
 2123456789012345678901234

MELBOURNE (AUS) S.P.

123456789012345678901234
 300110.....
 291110.....
 28012210.....
 27012210.....
 26112211.....
 2501222210.....
 2401222210.....
 23012232210.....
 220122#22100.....0.....
 210001223322100.....00.0.....
 2010112#23#3221100.....1101.....
 19111122223332211100.....2211.....
 1821122223#33222211003312.....
 172112#122233333322113322.....
 162221111223#333333224433.....
 1522111001223344444335533.....
 14221#0000123#44555446543.....
 132110.....0234##566555#4#.....
 12##.....12345##65676#.....
 1120.....01345677##7753.....
 101.....02457777778753.....
 99.....1357788788852.....
 88.....0257888889841.....
 76.....14788888984.....
 67.....3688989982.....
 54.....0578988970.....
 45.....36788885.....
 33.....3666662.....
 22.....13333.....
 1123456789012345678901234

MELBOURNE (AUS) L.P.

123456789012345678901234
 300.....
 290.....
 280.....
 270.....
 260.....
 250.....
 241.....
 23010.....
 221200.....01100.....
 2122100000.....011100.....
 200.....023210000.....111110.....
 19000.....1332111110.....111111.....
 18110002343211110.....111111.....
 17111113443221110.....111122.....
 162221234#3322110.....111122.....
 15222234554322110.....111122.....
 1423334#5#3322110.....1##122.....
 13333345654321110.....0.0#12.....
 1223344#664#110.....0#.....
 11#44#666431##0.....#.....01.....
 1023#56654210.###.#.....1.....
 9912345665310.....#.....
 88134566420.....#.....
 77.01346531.....#.....
 66.023542.....#.....
 55.0142.....#.....
 44.....#.....
 33.....#.....
 22.....#.....
 1123456789012345678901234

NEW YORK (USA)

123456789012345678901234
 301122222210.....
 290112233332210.....
 2801223333321.....
 2712233333320.....
 26123333444321.....
 25023333##44431.....
 240233##44#4320.....
 23133#444445554310.....
 2223#44444555#43210.....
 21234444455566#42110.....
 2003#44444555665432110.....
 19134444455566#43221.....
 180.23444445556654332.....
 1721002#44444556776#5433.....
 16321134444444557776#544.....
 1543223444333445577766#54.....
 145433#44333334457887776#5.....
 13#544443322334578887776#.....
 126#554432211223478888777.....
 1177#43211001124688888887.....
 1087774210.....013688999888.....
 9888841.....1589999998.....
 8998830.....0478999999.....
 799992.....37899999.....
 69999.....16899999.....
 5A999.....46899999.....
 49999.....14789999.....
 38888.....0468888.....
 26666.....26666.....
 1123456789012345678901234

PRETORIA (AFS)

123456789012345678901234
 301122222210.....
 29011223333220.....
 2801223333321.....
 2712233333320.....
 26123333444321.....
 25023333##44431.....
 240233##44#4320.....
 23133#444445554310.....
 2223#44444555#43210.....
 21234444455566#42110.....
 2003#44444555665432110.....
 19134444455566#43221.....
 180.23444445556654332.....
 1721002#44444556776#5433.....
 16321134444444557776#544.....
 1543223444333445577766#54.....
 145433#44333334457887776#5.....
 13#544443322334578887776#.....
 126#554432211223478888777.....
 1177#4321100112468888887.....
 1087774210.....013688999888.....
 9888841.....1589999998.....
 8998830.....0478999999.....
 799992.....37899999.....
 69999.....16899999.....
 5A999.....46899999.....
 49999.....14789999.....
 38888.....0468888.....
 26666.....26666.....
 1123456789012345678901234

SAN FRANCISCO (USA) S.P.

123456789012345678901234
 3011222210.....
 2901223332210.....
 28012233321.....
 27122333320.....
 26123333444321.....
 25023333##44431.....
 240233##44#4320.....
 23133#444445554310.....
 2223#44444555#43210.....
 21234444455566#42110.....
 2003#44444555665432110.....
 19134444455566#43221.....
 180.23444445556654332.....
 1721002#44444556776#5433.....
 16321134444444557776#544.....
 1543223444333445577766#54.....
 145433#44333334457887776#5.....
 13#544443322334578887776#.....
 126#554432211223478888777.....
 1177#4321100112468888887.....
 1087774210.....013688999888.....
 9888841.....1589999998.....
 8998830.....0478999999.....
 799992.....37899999.....
 69999.....16899999.....
 5A999.....46899999.....
 49999.....14789999.....
 38888.....0468888.....
 26666.....26666.....
 1123456789012345678901234

SAN FRANCISCO (USA) L.P.

123456789012345678901234
 30000000.....
 2900000000.....
 280000000000.....
 2700000000000.....
 26000000000000.....
 250000000000000.....
 2400000000000000.....
 23000000000000000.....
 220000000000000000.....
 210001111100000.....0000.....
 2010011111110000.00000001.....
 1911111111111000000001.....
 18111211111111111000111.....
 17111211111111111111111.....
 161122111111111221111111.....
 1511221100001112221111111.....
 14112#####00112221111000.....
 13#11100.....#012222110000#.....
 120#1.....#22221000.#.....
 1110.....0####00.#.#.....
 100.....1221##.....
 90110.....
 800.....
 70.....
 6145789998520.....
 52478999840.....
 4157899971.....
 3357886.....
 214552.....
 1123456789012345678901234

TOKYO (J)

123456789012345678901234
 30000.....
 2900100.....
 28001110.....
 270112210.....
 2601122210.....
 2501223210.....
 240122333210.....
 2301223333210.....
 2201223333210.....
 210122334432110.....
 2001233##4432110.....
 1901223#44#43221100.00.....
 18001123#34455544322211011.....
 1711122#3344555#54433322121.....
 162122233344555#544333222.....
 152222333445555#55444333.....
 14322233344555666#6554443.....
 13322222234556666#665443.....
 1232221122345666777#65#4.....
 11##11001134567777#5#.....
 1093210.....0234567788887653.....
 9210.....023466888888643.....
 81.....01356889998642.....
 7145789998520.....
 62478999840.....
 5157899971.....
 4357886.....
 314552.....
 2123456789012345678901234

HAWAII (USA)

123456789012345678901234
 30000.....
 2900100.....
 28001110.....
 270112210.....
 2601122210.....
 2501223210.....
 240122333210.....
 2301223333210.....
 2201223333210.....
 210122334432110.....
 2001233##4432110.....
 1901223#44#43221100.00.....
 18001123#34455544322211011.....
 1711122#3344555#54433322121.....
 162122233344555#544333222.....
 152222333445555#55444333.....
 14322233344555666#6554443.....
 13322222234556666#665443.....
 1232221122345666777#65#4.....
 11##11001134567777#5#.....
 1093210.....0234567788887653.....
 9210.....023466888888643.....
 81.....01356889998642.....
 7145789998520.....
 62478999840.....
 5157899971.....
 4357886.....
 314552.....
 2123456789012345678901234

MFCA-Amateurfunkaktivitäten



Liebe Marinefunk-Freunde,

jeweils im Frühjahr darf ich, wie bereits in der QSP 3/11 begonnen, die Contest-Ergebnisse aus der „Winterzeit“ verkünden:

Beim **MF-AKTIVITÄTS-WOCHENENDE 2010** konnte XYL Marie-Luise, DL0MFM als CA 200 mit 128 pts den 5. Rang und OM Walter, OE4PWW als CA 135 mit 125 pts den 7. Rang erreichen. Weitere OEs bzw. CAs: 15. OE1TKW als MF 1044 mit 80 und OE1WED/1 als MF 1018 mit 46 pts – congrats; Teilnahmestatistik: 29 Calls, davon 22 aus DL, 3 OE, 2 UV, 1 YO, 1 CT.

Results INORC Contest 2010:

82 Teilnehmer, die Masse davon INORC-stn; darunter 50 Navals, 28 No Members, 4 SWL, einige MF, RNARS und ARMI-stn: 2. Rang an OE4PWW (CA 135) – congrats!, 23. DK6LH (CA 141), 46. OE6NFK-qrp (CA 58); SWL: 2. OE1-1001007 (CA 65).

Beim größten maritimen Contest des Jahres, dem „INTERNATIONAL NAVAL CONTEST 2010“ – mit diesmal 218 Teilnehmern – konnte sich der MFCA unter den 10 Naval-Clubs zum wiederholten Male als 4. aktivster Club behaupten. Wir können also in Bezug auf Aktivität (13 Teilnehmer) und Erfolg (2 x 2. und 1 x 1. Rang) wieder sehr zufrieden sein. Congrats OM Walter, OE4PWW zu 192.528 pts!

Alle „CA-Calls“ erhalten als kleinen Dank wiederum eine MFCA-Teilnehmer-Urkunde, diesmal mit dem Motiv des neuesten Hochsee-Containerschiffes des „Österreichischen Lloyd“ – der MCP GRAZ.

International Naval Contest 2010

Dem Diplominhaber

OE4PWW

wird bestätigt,
am
International Naval Contest 2010
teilgenommen
und für den
Marine Funker Club Austria
(MFCA)
den **2.** Rang
192.528
mit Punkten
erreicht zu haben.



MCP GRAZ ist neben MCP VIENNA, MCP LINZ, MCP SALZBURG und MCP VILLACH das neueste Hochseeschiff des „Österreichischen Lloyd“.

Klasse:**B**.....
CW
Mod.:
B/2/2011
Nr.:
31 03 11
Datum:

Der 1. Vorsitzende:

Werner Pfeiffer
OE6NFK – MFCA 58



MFCA-Platzierungen zum „INC 2010“:

Klasse A (mixed mode):

2. DL0MFM	CA200	88.160
6. ON4CBM	CA82	9.150
8. HB9DAR	CA111	4.914
9. ON4CBI	CA85	3.906

Klasse B (CW):

2. OE4PWW	CA135	192.528
8. DL2HUM	CA31	71.346
13. DK6LH	CA141	42.688
24. DJ7AC	CA53	21.242
48. DL9LBQ	CA29	4.660
57. OE6NFK-qrp	CA58	1.342

Klasse C (SSB)

10. OE4GTU	CA39	13
------------	------	----

Klasse D (SWL):

1. HE9SOL	CA142	61.131
4. OE1-1001007	CA65	26.895

Klasse F (Non Naval):

108. OE6HLF	160
-------------	-----

Wir danken allen CAs und auch dem einzigen Non-Member OE6HLF für die Teilnahme am INC!

Congrats OM Gerhard, OE1WED zur MF-Super-Trophy Nr. 406. Für über 250 Punkte in CW erhält man eine schöne funktionsfähige Messing-Schiffsuhr auf Holzplatte mit Gravur des Rufzeichens.

Vy 73 de Werner, OE6NFK
<http://mfca.oe1.oevsv.at>
<http://marinefunger.meinekleine.at>

Ergänzung zum 150. Geburtsjahr des Paters und Funkpioniers Roberto Landell de Moura, zu QSP 03/2011, Seite 31:

Homepage: www.mlm.landelldemoura.qsl.br

OE2IKN

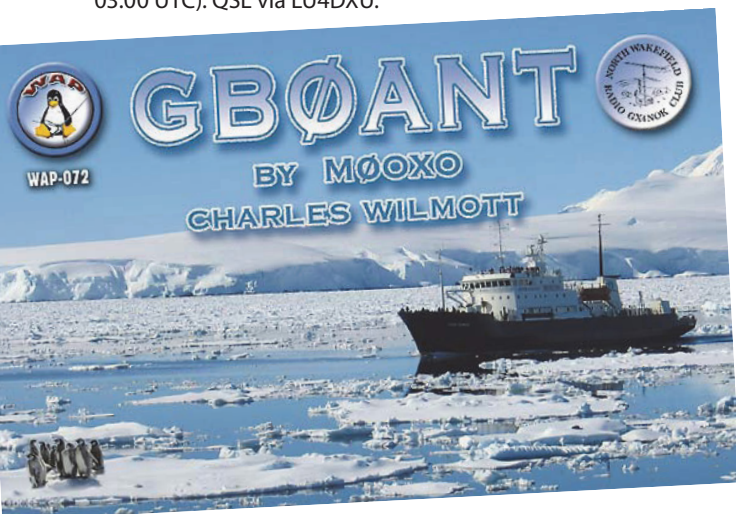


DX-Splatters

Bearbeiter: Ing. Claus Stehlik, OE6CLD
E-mail: oe6clcd@oevsv.at



Antarktis: Amadeo ist unter dem Rufzeichen LU1ZI von der Teniente Jubany Basis auf South Shetland regelmäßig vor allem auf 40 m aktiv (meist zwischen 02.00–03.00 UTC). QSL via LU4DXU.



Diego Pennente LU8DIP ist ein Mitglied des 2010/2011-Sommer-Teams, das auf der argentinischen Navy Antarctic Teniente Camara-Basis auf Half Moon Island in den Shetland Inseln (IOTA AN-010) stationiert ist. Er wird bis Mitte März dort bleiben und in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen LU1ZS auf 40 m (7070 kHz) und 20 m (14185 kHz) aktiv sein. Diego ist ein ausgezeichnete Techniker, hat aber mit Pileups kaum Erfahrung. Am Anfang ist also etwas Geduld notwendig. Er kann auch CW, es ist jedoch nicht bekannt, ob er auch in dieser Betriebsart aktiv sein wird. QSL via LU2CN.

Alex RD1AV (ex UA1ZCK) wird bis Ende 2011 von der russischen Antarktisbasis Vostok unter dem Rufzeichen RI1ANC auf allen Bändern – mit Schwerpunkt untere Bänder – in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv sein. Ab Jänner 2012 wird er wahrscheinlich unter dem Rufzeichen RI1ANC/A von den Basen Leningradska ja und Russkaya aktiv werden. QSL via RN1ON.

1S – Spratly Island: Wie bereits angekündigt, musste die für 2011 geplant DX0DX-Expedition aus mehreren Gründen verschoben werden. Die Organisatoren

planen, im April 2012 aktiv zu werden. Weitere Details findet man unter <http://www.dx0dx.net/>.

5X – Uganda: Nick G3RWF ist noch bis zum 16. April unter dem Rufzeichen 5X1NH auf allen Bändern von 80–10 m in CW, SSB und RTTY aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt, über das Büro oder über LotW.

8P – Barbados: Anlässlich des 56. Jahrestages der Amateur Radio Society of Barbados wird die

Sonderstation 8P56AW noch bis zum Jahresende aktiv sein. QSL via 8P6AW, wahlweise direkt oder über das Büro (siehe auch QSL-Info).

9L – Sierra Leone: Arie PA3A, Arie PA3AN, Ad PA3AD, Bas PD0CAV und Dickson EL2DT sind vom 28. März bis 18. April unter dem Rufzeichen 9L5MS mit drei Stationen (Beam- und Vertikalantennen sowie Endstufen) auf allen Bändern von 160–6 m in CW, SSB und RTTY aktiv. Im Rahmen dieser Expedition soll auch Charity-Projekt von MercyVision unterstützt werden. Auf der Webseite unter <http://www.sierraleone2011.com/> ist auch ein OQRS verfügbar. Dort sind auch weitere Informationen über das Projekt zu erfahren. QSL via PA3AWW, wahlweise direkt oder über das Büro. 6 Monate nach der DX-Pedition werden die Logs in das LotW eingespielt.

9N – Nepal: Dov 4Z4DX ist vom 13. bis 30. April unter dem Rufzeichen 9N7DX hauptsächlich auf 40, 30, 20, 17 und 6 m in CW, RTTY, SSB und PSK mit 250 W und einer SteppIR-Big-Vertical aktiv. Er plant, im November diesen Jahres mit ca. 30 Amateuren im großen Stil nochmals aktiv zu werden. Weitere Informationen unter <http://www.9n7dx.com/>.

A2 – Botswana:

Das Fox Charlie DX-Peditions-Team bestehend aus Steffi ON3AEO, Filip ON4AEO (Team-Leiter), Jose ON4CJK, Kath ON7BK, Lucas ZS6ACT, Adele ZR6APT, Sid ZS6AYC, Gert ZS6GC und anderen werden vom 14. bis 18. April



unter dem Rufzeichen A25FC auf allen Bändern von 80–10 m in SSB, CW, PSK und RTTY aus der Nähe von Seika (Loc. KG37XA) aktiv sein.

Weitere Informationen findet man auch unter www.filipstattooshop.be/botswana. QSL via ON4CJK, wahlweise direkt oder über das Büro.

A5 – Bhutan: Mat JA1JQY (A52JY), Sasi JA1KJW (A52KJ) und Kuni JA8VE (A52VE) sind vom 19. bis 26. April von Bhutan (Locator NL47) auf allen Bändern von 160–6 m in SSB, CW und RTTY aktiv. QSL via Heimatrufzeichen des entsprechenden Operators.

CE0Y – Osterinseln: Frank I2DMI möchte vom 30. Juli bis 8. August unter dem CE0Y/I2DMI nur in RTTY aktiv sein. Spezielle Bänder für seine Aktivitäten sind nicht bekannt. QSL via Heimatrufzeichen.

CN – Marocco: Ron W3PV ist bis zum 1. Mai unter dem Rufzeichen CN2PV aus Rabat aktiv, wobei er hauptsächlich auf 40 m in CW arbeitet. Sollten die anderen Bänder offen sein, will er jedoch auch dort zu finden sein. QSL via W3PV, wahlweise direkt oder über das Büro.

CY – Sable Island: Alan VE1AWW ist vom April bis Juni unter dem Rufzeichen VE1AWW/CY0 von Sable Island aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

EI – Irland: Mitglieder der North Cook Radio Group sind am International

Marconi-Day am 30. April von der Marconi Signal-Station in Mizen Head (Südwest-Spitze Irlands) auf allen Bändern unter dem Rufzeichen EI0IMD aktiv. Weitere Informationen über Mizen Head findet man unter www.mizenhead.ie. Voraussichtlich wird die Gruppe auch vor und nach dem 30. April aktiv sein, das Sonder-Rufzeichen

St. Barthelemy mit einem IC-7000, einer Expert-1KA-Endstufe und einem G3TXQ-Hexbeam (20–6 m) und einer Vertikalantenne für 40 und 30 m in SSB und RTTY aktiv. Die Vorzugsfrequenzen sind wie folgt:

SSB	7072, 14192, 18132, 21292, 24972, 28492 und 50115 KHz
RTTY	7042, 10142, 14082, 18102, 21082, 24922 und 28082 KHz

Es ist geplant, die Logs von FJ/OS1T auf Clublog zu stellen. Zusätzlich hat Wim auch eine eigene Webseite unter <http://on4cit.webs.com/fjos1texpedition2011.htm>. QSL via OS1T, wahlweise direkt oder über das Büro.

FR – Reunion: Frederik (F5INL, FOSRR und TR8BFR) ist ab sofort unter dem Rufzeichen FR8NE von Reunion aktiv und wird voraussichtlich bis Juli 2012 auf der Insel bleiben. Frederik ist auf allen Bändern von 20–10 m aktiv, meist jedoch in CW in der Nähe von 14005 und 18077 kHz zu finden. Er arbeitet mit einem Kenwood TS-450SAT, 100 W und einer Vertikalantenne. Für 10 m besitzt er auch eine Endstufe. QSL wahlweise direkt, über das Büro oder über eQSL.

HI – Dominikanische Republik: John KL7JR und XYL Claire WL7MY sind bis Juni unter den Rufzeichen HI3/KL7JR und HI3/WL7MY von Hispaniola Island (IOTA NA-096) auf allen Bändern von 80–10 m in SSB mit unterschiedlichen Drahtantennen aktiv. QSL via KL7JR (siehe QSL-Info), nur direkt. Mit dem Beantworten der QSL-Karten wird nach ihrer Rückkehr im Juli begonnen.



ist vom 29. April bis 5. Mai gültig. Für das IMD-Diplom zählen jedoch nur Kontakte am 30. April. Weitere Informationen über den International Marconi-Day findet man unter <http://www.gb4imd.org.uk/>. QSL via EI1NC.

FH – Mayotte: Ein brasilianisches Team bestehend aus Jose PT9ZE, Ric PY2PT, Anderson PY2TNT, Alex PY2WAS und Fernando PY4BZ ist vom 18. bis 25. April von Mayotte mit insgesamt drei Stationen unter dem Rufzeichen TO2FH aktiv. Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern von 160–10 m in CW, RTTY, PSK und SSB. Bitte keine QSL-Karten über das Büro oder direkt schicken! Das Team ist selbst an keinen QSL-Karten interessiert, Porto und eigene QSL-Karte können daher gespart werden. Es werden nur Anträge über das Online Direct QSL Card-System akzeptiert. Weitere Details findet man unter <http://www.qrz.com/db/to2fh>.

FJ – St. Barthelemy: Anne OH2YL ist vom 15. bis 27. April unter dem Rufzeichen FJ/OH2YL auf allen Bändern von 160–10 m in CW aktiv. Weitere Informationen, ein Online-Log sowie ein Online QSL Request-System für Bürokarten findet man unter <http://3/www.fjoh2yl.com/>. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro (siehe auch QSL-Info).

Wim OS1T (ON4CIT) ist vom 14. bis 22. Mai unter dem Rufzeichen FJ/OS1T von

HR – Honduras: Gerard F2JD ist bis Mitte Mai unter dem Rufzeichen HR5/F2JD auf allen HF-Bändern in CW und SSB aktiv. QSL via F6AJA.

JW – Spitzbergen: Jon LA8HGA ist vom 19. bis 23. Mai wieder unter dem Rufzeichen JW8HGA von Longyearbyen auf Spitzbergen (IOTA EU-026, WLOTA 0125) auf allen HF-Bändern und in allen Betriebsarten aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.



OE – Österreich: Mitglieder des Dokumentationsarchivs Funk/QSL-Collection sind vom 29. April bis 1. Mai für 72 Stunden unter dem Sonderrufzeichen OE11M aktiv. Kontakte mit OE11M am 30. April, den 'Internationalen Marconi Tag' werden auch für das IMD-Diplom gewertet. QSL wahlweise über das ÖVSV-Büro oder direkt an OE1WHC.

PY0F – Fernando de Noronha: Marc PY2FN ist vom 2. bis 9. Juli unter dem Rufzeichen PY0FO auf allen Bändern von 80–6 m in CW (mit Schwerpunkt 6 m) aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

T2 – Tuvalu: Haru JA1XGI ist vom 17. bis 24. Mai unter dem Rufzeichen T2XG auf allen Bändern von 40–10 m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten von Tuvalu aus aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro (siehe auch QSL-Info).

T31 – Zentralkiribati: Ein multinationales Team wird vom 17. bis 28. April unter dem Rufzeichen T31A von Kanton Island mit 6 Stationen auf allen Bändern von 160–6 m in CW, SSB und RTTY aktiv sein. Der Transport ist bereits arrangiert und alle Lizenzen sind vorhanden. Weitere Informationen findet man auf <http://www.t31a.com>. Sollte eine Internetmöglichkeit auf Kanton Island vorhanden sein, wird es auf der Webseite auch ein Online-Log geben. QSL via W2IJ, wahlweise direkt oder über das Büro (siehe auch QSL-Info).

TJ – Cameroon: Henri F6EAY (ex 4Z8AY, J28FF, T6RF) ist für die nächsten Jahre in Cameroon und ab sofort unter dem Rufzeichen TJ3AY aktiv. Er arbeitet mit einer R6000 und einem 40-m-Dipol sowie einer Endstufe auf allen Bändern von 40–6 m in RTTY und SSB. QSL via F5LGE (mit einem

Versand der ersten Karten ist nicht vor dem Februar 2011 zu rechnen, die QSL-Karten sind noch nicht gedruckt).

TK – Corsica: Chris F8DZY ist bis zum 17. April unter dem Rufzeichen TK/F8DZY von Ajaccio auf allen Bändern von 80–10 m in CW, SSB und RTTY in seiner Freizeit mit 100 W und einer Vertikalantenne aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

V2 – Antigua: Dave W9DR, Dave K9UK und Tom W9AEB sind urlaubsmäßig vom 14. bis 28. Juni von Antigua (IOTA NA-100) aktiv. W9DR als V25DR wird sich auf 6 m (FK97bd) in SSB und CW auf 50.115 kHz konzentrieren, K9UK als V25DD und W9AEB als V25TP werden auf allen Bändern von 80–10 m in SSB, CW und PSK31 arbeiten. QSL via Heimatrufzeichen.

VQ9 – Diego Garcia: Jeremy VQ9ZZ (N1ZZZ) hat Chagos Anfang März verlassen, womit es zur Zeit keine Funkamateure auf der Insel gibt. Er meint, dass er voraussichtlich Ende Juni wieder auf der Insel sein wird.

XV – Vietnam: Yannick XV4Y (ex XV4TUJ) befindet sich im Mekong Delta und ist meist auf 40, 20, 17 und 15 m in SSB aktiv. Für 20 m verwendet er eine Groundplane, die auch auf 17, 15 und 40 m funktioniert. Für 20 und 15 m hat er auch eine Delta Loop, sowie eine Sloper für 30 m. Er ist meist zwischen 0700–0900 UTC oder 1330–1500 UTC auf 14.276, 18.126, 21.312 oder 7.080 kHz zu finden. QSL via OK1DOT.

DX-Kalender April 2011

Bis 6. April	CT9/DL3KWR und CT9/DL3KWF, Madeira (IOTA AF-014)
Bis 8. April	9N7AN, Nepal
Bis 12. April	H44MS, Guadalcanal (IOTA OC-047), Solomon Islands
Bis 16. April	5X1NH, Uganda (QSL via G3RWF)
Bis 22. April	D2QR, Angola
Bis 30. April	4X20HC und 4Z20HC, Sonderrufzeichen
Bis 1. Mai	CN2PV, Marokko
Bis 5. Mai	ZS8M, Marion Island (IOTA AF-021)
Bis 15. Mai	HR5/F2JD, Honduras
28.3 bis 18.4.	9L5MS, Sierra Leone
2. bis 7. April	P29VCX, Feni Islands (IOTA OC-101)
3. bis 16. April	P4/W1HEO, Aruba (IOTA SA-036)
7. bis 10. April	EG5CI, Columbretes Island (IOTA EU-069)
8. bis 14. April	P29NI, Nuguria Islands (IOTA OC-257)
15. bis 18. April	P29VLR, Green Islands (OC-231)
18. bis 28. April	T31A, Central Kiribati (IOTA OC-043)
22. bis 25. April	P29VCX, Misima Island (OC-117)
25. bis 27. April	P29VCX, Loloata Island (OC-240)
29.4. bis 1.5.	XF2P, Isla de Lobos (IOTA NA-221)
April	9M2MRS, Penang Island (IOTA AS-015)
April	7Q7HB, Malawi
April	XK1T, Tent Island (IOTA NA-193)



Agilent Technologies

Wir bieten eine **große Auswahl** an professioneller Meßtechnik - Handheld-Multimeter, Tischmultimeter, Counter und vieles mehr für den ambitionierten Funkamateurl!

=> www.xtest.at <=

Top-Konditionen für Funkamateure!

Günstige Vorführgeräte!

Gerne senden wir Ihnen monatlich eine aktuelle Liste verfügbarer Geräte zu.

Kontaktieren sie uns – wir sind für sie da!

*) Listenpreis inkl. MwSt.



x.test GmbH
Amalienstraße 48
A-1130 Wien
01 / 8778 171 – 0
info@xtest.at





IOTA-Checkpoint für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114, D-57235 Netphen, Deutschland
Email: dk1rv@onlinehome.de

Die IOTA-Webseite ist im Internet unter <http://www.rsgbiota.org/> erreichbar

Ausgegebene IOTA-Referenznummern (27. Dezember):

OC-278	V73	Ujelang Atoll (Marshall Inseln)
SA-099	PJ2	Curacao (ab 10. Oktober 2010, 0400 UTC)

Folgende Aktivitäten sind ab sofort gültig (Stand 27. Dezember):

AF-037	9LOW	Banana Islands (November 2010)
AF-083	TS8P	Djerba Island (April/Mai 2010)
AF-091	TS7TI/P	Plane Island (September 2010)
AF-092	TS7TI/P	Kuriat Island (September 2010)
AS-039	R0/US0IW	Beringa Island, Komandorskiye Islands (August–Oktober 2010)
AS-193	HZ1DG/P	Farasan Kebir Island (November 2010)
EU-062	LA/SP7IDX	Engeloya Island (Juni 2010)
NA-078	XF1HUQ	Magdalena Island (November 2010)
NA-078	XF1HVF	Magdalena Island (November 2010)
NA-171	XF1RCS	Venados Island (November 2010)
OC-029	V73QQ	Majuro Atoll, Ratak Chain (Oktober 2010)
OC-087	V73QQ	Enewetak Atoll (Oktober 2010)
OC-278	V73RRC	Ujelang Atoll (Dezember 2010)
OC-295	9M6DXX/P	Sebatik Island (September 2010)
OC-295	9M6XRO/P	Sebatik Island (September 2010)
SA-012	YV7/UY5ZZ	Margarita Island (Oktober/November 2010)
SA-057	CW3TD	Timoteo Dominguez Island (Dezember 2010)

Aktivitäten:

AS-031 Makoto JI5RPT (JD1BLY), Harry JG7PSJ (JD1BMH) und Masa JE4SMQ (JD1BMT) sind an folgenden Tagen von Chichi-jima (WLOTA 2269, WFF JAFF-090, JCG 10007, Locator QL17cc) in der Ogasawara-Gruppe aktiv:

JD1BLY:	30. April – 7. Mai
JD1BMT:	30. April – 5. Mai
JD1BMH:	4. Mai – 13. Mai

Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern von 40–10 m (eventuell auch 80 und 6 m) in CW, SSB und RTTY. QSL JD1BLY via JI5RPT (wahlweise direkt oder über das Büro), JD1BMH via Büro oder direkt via JG7PSJ und JD1BMT via JE4SMQ (wahlweise direkt oder über das Büro).

EU-123 Neun britische Amateure (G1SAA, G3VFC, G3ZAY, G4ERO, G8TMV, M0MJH, M0VFC, M1ACB und M1BFX) sind vom 1. bis 8. Mai unter den Rufzeichen GS6PYE/p und GS3PYE/p von der 'Isle of Arran' in Schottland aktiv. Sie haben sich ein Haus auf der

Insel in der Nähe von Balliekie (Locator IO75ho) gemietet und wollen auf allen HF-Bändern in SSB, digitalen Betriebsarten und etwas CW sowie auf 6 m und 4 m in SSB und digitalen Betriebsarten und auf 2 m (SSB und FSK441) aktiv sein. QSL via M0VFC, wahlweise direkt oder über das Büro.

NA-193 John VE8EV (siehe Bild) und Gerry VE8GER planen eine DX-Pedition nach Tent Island, das Rufzeichen wird voraussichtlich XK1T sein. Geplant sind 5 bis 7 Tage Ende April (während der Osterfeiertage), der endgültige Termin wird Ende März festgelegt. Das Team möchte mit einer Yagi-Antenne und einer Endstufe arbeiten, wobei man sich hauptsächlich auf 20 m und SSB konzentrieren will. Man wird jedoch auch in CW arbeiten. Im Blog von John VE8EV unter <http://ve8ev.blogspot.com> findet man weitere Informationen über diese Expedition.



NA-221 Eine Gruppe Mexicaner bestehend aus Ismael XE1AY, Gustavo XE1KKK, Francisco Javier XE1P, Ricardo XE1RZL, Ricardo Raimundo XE1SOV, Fernando XE1VGC, Jose XE1UYU, Martin XE1UZH, Modesto XE1UZU, Juan Manue XE2IA, Jose XE2IVG und Ricardo XE3NMC ist vom 29. April bis 1. Mai unter dem Rufzeichen XF2P von Isla los Lobos (Veracruz State) auf allen Bändern von 160–6 m in CW, SSB, RTTY und Satelliten (AO27, AO51 und SO50) aktiv. Diese Aktivierung zählt auch für den dortigen Leuchtturm (ARLHS MEX-035, TWLHD WLH XE-016, WLOTA 0920). QSL via XE2AY.





OC-101, 257 & 231: Derek G3KHZ (P29NI) organisiert eine weitere IOTA-Expedition zu zumindest drei neuen Destinationen in Papua New Guinea, die im April stattfinden soll. Dies ist bereits seine sechste Reise. Weitere Team-Mitglieder sind Hans SM6CVX, Luis CT1AGF, Mike G3JKX und Martyn G3UKV.

Unter <http://p29ni.weebly.com/> findet man weitere Details zu den einzelnen Inselgruppen sowie ein Online-Log.

2.-7. April	P29VCX, Feni Islands (IOTA OC-101)
8.-14. April	P29NI, Nuguria Islands (IOTA OC-257)
15.-18. April	P29VLR, Green Islands (OC-231)
22.-25. April	P29VCX, Misima Island (OC-117)
25.-27. April	P29VCX, Loloata Island (OC-240)

QSL P29NI via G3KHZ und P29VCX sowie P29VLR via SM6CVX (siehe auch QSL-Info)

OC-232 VK8NSB, VK8FNCY, 9M6DXX, 9M6XRO und MW0JRJX werden vom 16. bis 26. September von Atauro Island (IOTA OC-232) in Timor-Leste aktiv sein. Die Gruppe arbeitet eng mit der Lizenzbehörde in Timor-Leste zusammen, das Rufzeichen wird demnächst bekannt gegeben. Insgesamt möchte man mit drei Stationen, 2 davon mit Endstufen ausgerüstet, auf allen Bändern von 160–10 m in CW, SSB und RTTY arbeiten.

Atauro Island wurde gewählt, weil man ca. 30 km von der Hauptstadt Deli entfernt in einer sehr ruhigen Lage ist, die IOTA-Gruppe OC-232 sehr rar ist (nur ca. 18% haben die Gruppe bestätigt) und weil die Möglichkeit besteht, die Antennen direkt am Meer zu errichten. QSL via M0URX, wahlweise direkt, über das Büro oder über LotW.



Das ARRL-DXCC-Desk hat bekannt gegeben, dass sämtliche Anträge aus 2010 bearbeitet worden sind. Seit Anfang März wird bereits an den DXCC-Anträgen für 2011 gearbeitet. Die beiden alten PJ-Entitäten (Niederländische Antillen) wurden gelöscht und die 4 neuen PJ-Entitäten (PJ2, PJ4, PJ5/6 und PJ7) dem System hinzugefügt. Die verschiedenen Organisatoren der PJ-Aktivitäten haben bereits begonnen, ihre Logs in LotW einzuspielen.

DXCC

Bill Moore NC1L, ARRL-DX-Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DX-Peditionen für das DXCC anerkannt werden:

- 9X0SP Ruanda, 2010
- D2QV Angola, 2010

- 5NAR Guinea-Bissau, 2010
- TS9A Tunesien, 2009

LOTW: 5B4AIX, AL9A, BV1EK, C6ANM, C6APG, C91KHN, CE2WZ, CE3DNP, CE4CT, CT3HF, CU5CQ, CU7MD, CW5W, D44TBE, E51SC, E74AA, EA6AZ, EA7KW, EA8DG, EA8OM, EC8AFM, EF8N, EF8R, EI7JZ, F2DX, F5IN, FO8RZ, GB0ANT, GM0F, HH4/AF4Z, HI8CJG, HK1N, HK1YR, HK3O, HK3/KC2LSD, HQ5A, HR9/WQ7R, HZ1PS, HP1/IZ6BN, HS0ZEE, IZ4GWE, J7Y, K4L (NA-141), KG4SS, KH2L, KH6/AA4V, KL2R, KL7AC, KL7AIR, KL7MM, KL7RA, KP2B, KP2/W1MJ, KP4ED, LU6ETB, LZ170MDS, MD/PA3EWP, MD2C, MD0CCE, MU0GSY, NH7O, NP2G, OE1A, P33W, P40L, P49Y, PJ2/DF7ZS, PJ2/

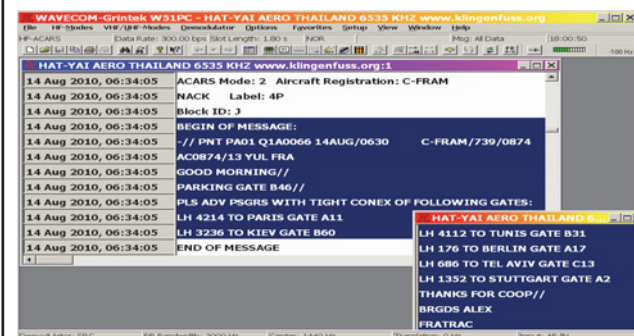
K9NV, PJ2/W1NG, PJ2/WI9WI, PJ2/OE3JAG, PJ2/W5MPC, PJ2/W8WTS, PJ2MI, PJ2T, PJ4A, PJ4D, PJ4N, PJ4W, PJ5/AA4NC, PJ5/AH6HY, PJ5/K1XM, PJ6A, PJ6N, PJ7/K1GI, PJ7/KC0VKN, PJ7E, PU8TEP, R750Y, RA3QSY, RI1ANC, RZ3FW, S59ABC, SA0AQT, SV5DKL, SV9COL, SV9CVY, SV9/ON6WP, T27OU, T32OU, T32YA, T6AF, T94MZ, TA2ZAF, TF3DC, TF3SG, TG9AGR, TK1CX, TK5EP, TM6M, TR8CA, US6EX, V31TF, V44KAI, V51YJ, VK9C/G6AY, VP2MXF, VP8ORK, XE2YWH, XE7S, YB1AR, YB0MWM, YL2PP, YV6BTF, YW5T, ZP5RPO, ZP9EH und ZS4TX.



QSL-Info

3B8FQ	K5XX, Victor Hagan, 3510 AN CO RD 441, Palestine, TX 75803, USA
3Y8XSA	SM4TUV, Lars Berglund, Briturvägen 12, SE-79493 Orsa, Sweden
5V7BR	F2VX, Gerard Debelle, F-33370 No. 4 Le Haut d'Yvrac, France
7P8PB	EI7CC, Peter Ball, 21 Doonamana Road, Dun Laoghaire, Co. Dublin, Ireland
8P56AW	8P6AW, P.O. Box 814E, Bridgetown, Barbados
8P9AA	VE3DZ, Yuri Onipko, 66 Cavell Ave, Etobicoke, ON M8V 1P2, Canada
A35AY	JA1NLX, Akira Yoshida, 1238-23 Kogasaka, Machida-shi, Tokyo, 194-0014, Japan
D44TBE	IK5CBE, Giuseppe Mirossi, Via Montalese 62/64, 59100 Prato PO, Italy
DU11ST	JA1HGY, Naohiko Mashita, 8-2-4-2A Akasaka, Minato-ku, Tokyo, 107-0052, Japan
FJ/OH2YL	OH2YL, Anne Lahdes, Ullantorppa 11, FI-02750 Espoo, Finland
HI3/KL7JR	KL7JR, John Reisenauer Jr, c/o T Chrysler 98105 East Reata Road, Kennewick, WA 99338, USA
HP1XX	DJ0LZ, Ace Jevremov, P.O. Box 14, D-82378 Peissenberg, Deutschland
HZ1MD	EA7FTR, Francisco Lianez Suero, Asturias 23, 21110 Aljaraque-Huelva, Spain
J5UAP	HA3AUI, Peter Brucker, P.O. Box 15, 8621 Zamardi, Hungary
J68PJ	G3PJT, Robert Whelan, 36 Green End, Comberton, Cambridge, CB23 7DY, England
J79ZZ	DL1CW, Arno Polinsky, Gottlob-Grotz-Str. 24/1, 74321 Bietigheim-Bissingen, Deutschland

Digitale HF-Datenübertragung Funkdienst- und Rundfunk-Stationen weltweit



Super-Frequenzliste 2011 auf CD - EUR 30

8000 KW-Rundfunk-Frequenzen. 8300 Funkdienst-Frequenzen. 22100 vormals aktive Frequenzen. 400 Bildschirmfotos von Digital-Daten-Dekodern. Oberfläche auch in Deutsch. 17. Auflage!

Kurzwellen-Frequenz-Handbuch 2011 - EUR 40

420 Seiten. 16300 Einträge mit sämtlichen Rundfunk- und Funkdienst-Stationen weltweit. Neueste Sendelepläne für 2011. Anwenderfreundlich, übersichtlich und topaktuell. 15. Auflage!

Handbuch Funkdienst-Radiostationen 2011/2012 - EUR 50 *mit Nachtrag Jan 2012*

580+24 Seiten. 8300 Frequenzen. Hunderte von Bildschirmfotos. Frequenzen, Stationen, Rufzeichen, Abkürzungen, NAVTEX/Presse/Wetter-Sendelepläne, Schlüsselgruppen, 26. Auflage!

Radio-Daten-Code-Handbuch - EUR 50

600 Seiten. Digitale Datenübertragung auf HF. Militär-Modem-Standards. Luftfahrt- und Wetter-Schlüssel. Unicode. Hunderte von Bildschirmfotos. Global verwendetes Standardwerk. 18. Auflage!

Modulationsarten auf 4 CDs - EUR 105

194 Aufzeichnungen von VLF bis SHF. Ideal zum Üben und für professionelle Funküberwachung.

WAVECOM Digital-Daten-Dekoder

Neue Produkt-Serie W-CODE. Knackst über 200 Systeme. Führende Technologie aus der Schweiz. Wir liefern an Amateure und Funkprofis weltweit. Gerne senden wir Ihnen die neuen Broschüren.

Preise einschliesslich weltweitem Versand. Sämtliche Veröffentlichungen erscheinen in leichtverständlichem Englisch. Auf unserer Webseite und im kostenlosen Katalog 2011 finden Sie Paketpreise, genaue Beschreibungen und Referenzen aus aller Welt. Wir sind der weltweit führende Verleger auf diesem Gebiet - seit 42 Jahren!

Klingenfuss Verlag • Hagenloher Str. 14 • D-72070 Tübingen

Fax 07071 600849 • Telefon 62830 • info@klingenfuss.org • www.klingenfuss.org

KH0/G3ZEM	M0URX, Tim Beaumont, P.O. Box 17, Kenilworth, Warwickshire CV8 1SF, United Kingdom	T88ZM	M0URX, Tim Beaumont, P.O. Box 17, Kenilworth, Warwickshire CV8 1SF, United Kingdom
P29NI	G3KHZ, Derek Cox, 18 Station Road, Castle Bytham, Grantham, NG33 4SB, England	TE8X	T15AA, Eduardo Hernandez, P.O. Box 441-4013, Atenas, 20501, Alajuela, Costa Rica
P29VCX	SM6CVX, Hans Olof Hjelmström, Källtorpsv. 2, 543 35 Tibro, Sweden	TJ3AY	F5LGE, René Courgibet, 13 ruelle Crepion, F-51240 St. Germain La Ville, France
P29VIM	YO5BIM, Puiu Cristea, Str. D. Cantemir Nr.31, Bl. D31, Ap.10, 410473 Oradea, Romania	TJ3FC	F5LGE, René Courgibet, 13 ruelle Crepion, F-51240 St. Germain La Ville, France
P29VLR	SM6CVX, Hans Olof Hjelmström, Källtorpsv. 2, 543 35 Tibro, Sweden	TJ9PF	F5OGL, Didier Senmartin, P.O. Box 7, F-3320 Loiron, France
P40YL	AI6YL, Sue A Cook, 10112 Old Blue Rd, Nevada City, CA 95959-9163, USA	V25OP	W9OP, Mark Michel, 1615 Oakridge Rd, Neenah, WI 54956, USA
PJ2A	N5UCF, Gerald Byrd, 14018 Keebler Road, Gulfport, MS 39503, USA	V55DLH	DK8ZZ, Zrinko Zibert, Steinernstr. 44, D-55246 Mainz-Kostheim, Deutschland
PJ7LT	W1YJI, Lloyd Teran, P.O. Box 252, Sherborn, MA 01770, USA	VK0KEV	JE1LET, Masahiko Otokozawa, 985-7 Kuno, Odawara-shi, Kanagawa-ken, 250-0055, Japan
PJ7MF	IZ1MHY, Andrea Gili, Via Dorgia 54, I-19126 La Spezia, SP, Italy	VK8DX	M0URX, Tim Beaumont, P.O. Box 17, Kenilworth, Warwickshire, CV8 1SF, England
PR2R	PY2OP, Samir Tanios Hamzo, Avenida Nhandu 1423, Sao Paulo - SP, 04059-004, Brazil	VP2MXF	G3TXF, Nigel Cawthorne, Falcons, St George's Avenue, Weybridge, Surrey, KT13 0BS, England
S9DX	DL1RTL, Heiko Mann, Gaggenauer-Str. 81, D-14974 Ludwigsfelde, Deutschland	XU7TZG	ON7PP, Patrick Piesen, Hermans Lybaertstraat 35 bus 1, B-8301 Knokke-Heist, Belgium
T31A	W2IJ, Jay Kobelin, 10628 Grandview Drive, Rancho Cucamonga, CA 91701, USA	XV4Y	OK1DOT, Petr Gustab, P.O. Box 52, 282 01 Cesky Brod, Czech Republic

Kurz notiert ...

☐ Der QSL-Manager von ZL8X berichtet, dass die ersten Kartons mit den QSL-Karten aus der Druckerei eingetroffen sind. DX-Club, die einen eigenen QSL-Service für ihre Mitglieder haben (GDXX, SDXX und DDXX), haben zuerst die QSL-Karten erhalten. Zur Zeit wird an den über 4000 Direktanträgen über das OQRS sowie den 1000 Direktkarten gearbeitet. Mit dem Eintreffen der QSL-Karten wurden auch alle QSOs in das LotW eingespielt

☐ Der erste CQ Manchester Mineira DX-Contest, gesponsert von der Juiz de Fora CW-Group wird in diesem Jahr am 16. und 17. April abgehalten. Es ist dies eine Weiterführung des Manchester Mineira All America CW-Contests, der ursprünglich auf Brasilien (1993–1996), dann auf Südamerika (1997–2006) und letztendlich auf Nord- und Südamerika (2007–2010) beschränkt war. Der Contest beginnt am Samstag um 12.00 UTC und dauert bis

23.59 UTC am Sonntag, ist nur in CW und auf 80, 40, 20, 15 und 10 m. Eine detaillierte Ausschreibung findet man unter www.cwjf.com.br.

☐ Die umfangreiche QSL-Karten-Sammlung auf der Webseite von Les Nouvelles DX www.LesNouvellesdx.fr wurde auf den letzten Stand gebracht. Dreizehn verschiedene Bild-Galerien zeigen u.a. Karten von den 10 gefragtesten DXCC-Entitäten (333 QSLs), den 58 gelöschten DXCC-Entitäten (1216 QSL-Karten), ausgelassenen Präfixen (3252 QSL-Karten),



Stationen aus Magreb von 1947 bis 1962 (367 QSL-Karten), D5- und DL5-Stationen von 1945 bis 1962 (61 QSL-Karten), antarktischen Basen (824 QSL-Karten), TAAF (264 QSL-Karten) und verschiedenen französischen DXCC-Entitäten im Pazifik (333 QSL-Karten) und Indischen Ozean (97 QSL-Karten), Ländern vor 1945 (1121 QSL-Karten), französischen Departments (660 QSL-Karten) und CONUS (166 QSL-Karten) sowie Karten von Ländern, die nicht für das DXCC gewertet werden (123 QSL-Karten).

☐ Südsudan ist eventuell die nächste neue DXCC-Entität, am 9. Jänner wurde für die Unabhängigkeit von Sudan gestimmt. Die autonome Region des Sudans war bereits von Mai 1972 bis Dezember 1994 eine eigene DXCC-Entität. Wenn Südsudan die aktuellen DXCC-Kriterien erfüllt und in die DXCC-Liste aufgenommen wird, ist es nach den DXCC-Regeln ein komplett neues Land. Das neue Land wird am 9. Juli formal seine Unabhängig-



keit erklären. Eine Gruppe Amateure bestehend aus Alex 5Z4DZ (PA3DZN), Robert ST2AR (S53R) und Martti OH2BH arbeitet bereits mit den Behörden in Süd-Sudan zusammen, um eine Aktivierung zu ermöglichen. Auch Paul N6PSE hat, wie bereits berichtet, bekannt gegeben, dass die Intrepid-DX-Group und die DX-Friends eine gemeinsame Aktivität am oder nach dem 9. Juli plant.

☐ Alle direkten PJ2A-QSL-Karten wurden bereits beantwortet. QSL-Manager Jerry N5UCF berichtet, dass es anscheinend auch Piratenaktivitäten gegeben hat. Er wird alle Logeinträge noch nach verdrehten Rufzeichen untersuchen, bevor er eine QSL-Karte mit „not in logs“ retourniert.

Interessante und wichtige Links:

IOTA (Islands On The Air)	www.rsgbiota.org/
SOTA (Summits On The Air)	www.sota.org.uk/
WCA (World Castles on the Air)	www.wca.qrz.ru/ENG/main.html
WFF (World Flora & Fauna)	wff44.com/
WLOTA (World Lighthouses On The Air)	www.wlota.com/

PJ2/K2NV	http://www.clublog.org/logsearch/PJ2/K2NV
PJ2/N2MF	http://www.clublog.org/charts/?c=PJ2/N2MF
PJ2/W1NG	http://www.clublog.org/charts/?c=PJ2/W1NG
PJ4B	http://www.youtube.com/watch?v=q6X4JX11Ewk
PJ7E	www.pj7e.com
TJ3AY	http://www.f5nbu.org/tj3ay/tj3ay%20log%20search.htm
YN2EA, YN2PF, YN2WF, H7V	www.tdxx.net/h7v/logsearch.htm
ZL8X	http://www.kermadec.de/service/online_log/index.php



A-Ha! Soooo... (einfach) ist das!

Amateurfunk – ein technisches Hobby

Von Ing. Günther (Gunny) Schmidbauer, OE5DI

In einem der letzten „A-Ha! Soooo... (einfach) ist das!“ habe ich über Dezibel geschrieben und zum Schluss ein Beispiel (Sender/Antenne – Sendeleistung/Strahlungsleistung) angeführt und gerechnet. Einige Rückfragen haben ergeben, der Rechenvorgang lässt noch Fragen offen; auf diese kann man „Antworten“ finden.

Und wie rechnet man den Leistungspegel dBW in „echte“ Watt um?

Dazu wieder einmal ein Ausflug zur Mathematik – ohne geht das „umrechnen“ eben nicht.

Die Umrechnungs-Formel von Dezibel auf äquivalente Leistung ist:

$$dB = 10 \log \frac{P_1}{P_2}$$

wobei P_2 die „Referenz“-Leistung ist. Die „Dimension“ der Leistungswerte beider Leistungen muss dabei gleich sein, also W oder mW oder μ W (Watt oder Milli-Watt oder Mikro-Watt).

Um vom dB-Wert auf die aktuelle Leistung zu kommen wird die Formel nach P_1 umgestellt:

$$10 \log \frac{P_1}{P_2} = dB$$

und dividiert durch 10 ergibt

$$\log \frac{P_1}{P_2} = \frac{dB}{10}$$

und weiter

$$\frac{P_1}{P_2} = \log^{-1} \frac{dB}{10} = \text{anti log} \frac{dB}{10}$$

Das Gegenteil von log, also anti-log wird üblicherweise als \log^{-1} geschrieben.

Um die verschiedenen Leistungs-Dimensionen, also W oder mW oder μ W „in den Griff“ zu bekommen ist es praktisch den „Faktor-10“ beim Arbeiten mit dB-Werten zu berücksichtigen.

Zur Erinnerung: jede Addition oder Subtraktion um 10 dB verändert die Leistung um den Faktor 10. (Achtung! Dies gilt nur für Leistungspegel und nicht für Spannungspegel.) Keine (= Null) Leistung ist 0 dB; eine Leistungs-Erhöhung von 1 Watt auf 10 Watt ist also +10 dB. Eine weitere Leistungs-Erhöhung von 10 Watt auf 100 Watt ergibt weitere +10 dB und nochmals von 100 W auf 1000 W ergibt weitere +10 dB und somit +10 dB +10 dB +10 dB = 30 dB oder 1000 Watt Leistungserhöhung.

Gleich jetzt die Antwort auf „zu was braucht man das überhaupt“. Gerade ist mir eine „70-MHz-Datcard“ in die Hände gefallen. Mit Interesse lese ich: das 70-MHz-Band ist in Europa in vielen Ländern zugelassen (leider nicht in OE!) – dazu zählen Kroatien, Dänemark, Estland, Faroer-Inseln, Griechenland (mit SV5 und SV9), Grönland, Irland, Luxemburg, Monaco, Portugal, Slowenien, Großbritannien (mit G, GD, GI, GM, GU, GW), Gibraltar und zeitlich begrenzt auch Tschechien, Deutschland, Italien und Vatikan. Auf dieser Datcard sind die erlaubten Sendeleistungen in Watt, in Werp und in dBW angegeben; z.B. in Großbritannien drei Lizenzklassen mit 22 dBW, 17 dBW und 10 dBW oder Italien mit 25 Werp.

Für die „effektive Strahlungsleistung Werp und die Leistungsangabe dBW“ haben wir schon Beispiele gerechnet. Jetzt zu den dBm, **denn oft findet man den Leistungspegel in dBm.**

dBm ist das **Verhältnis der Leistung** relativ zu 1 mW (1 Milliwatt) ausgedrückt in Dezibel.

Viele sagen, sie hätten kein Interesse am Lösen von Problemen, sie sagen, es gehe nur um Wissen des Wissens willen.

Ich sage, dies ist alles Quatsch.

Douglas C. North, Wissenschaftler und Nobelpreisträger

Also frisch gewagt: Die Leistung von 1 mW ergibt 0 dBm; eine größere Leistung ergibt plus so viele dBm und weniger Leistung ergibt minus so viele dBm.

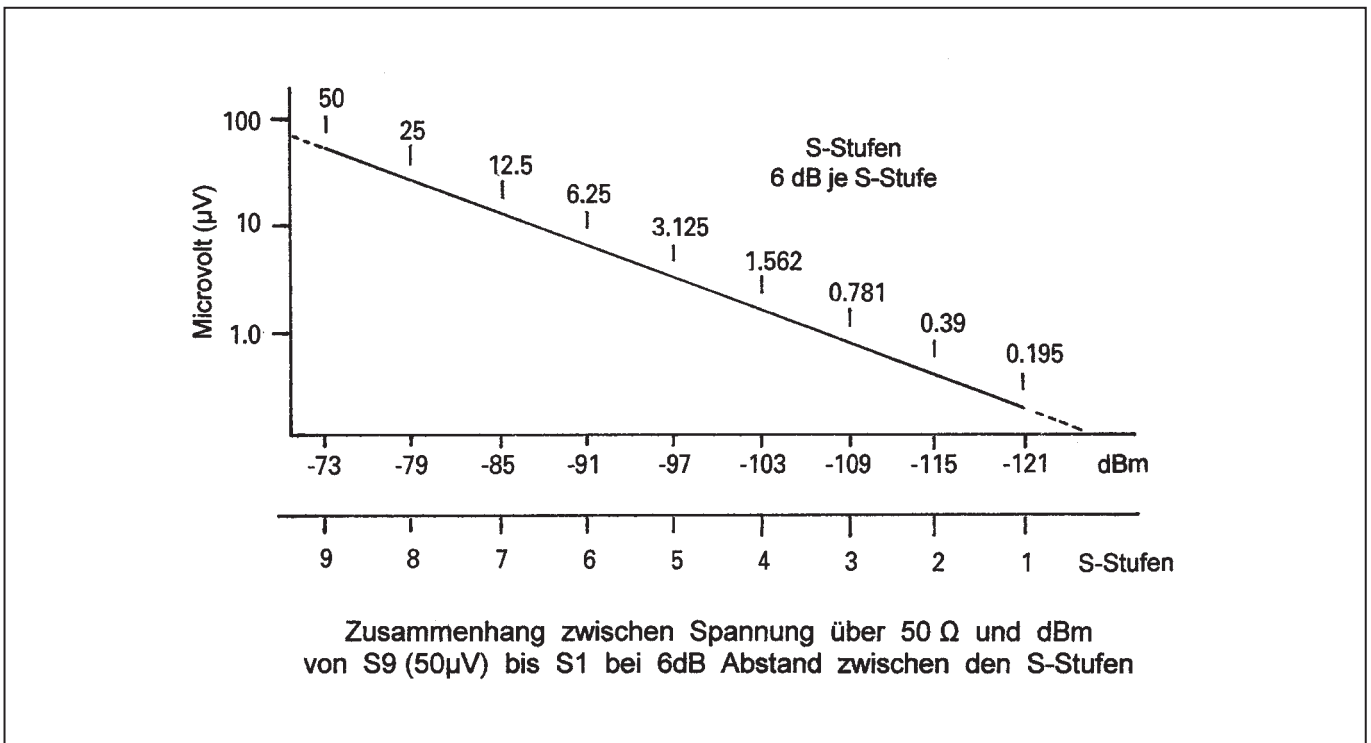
Um dies anschaulich zu zeigen, nehmen wir z.B. eine Antenne, die ein Signal von 20 Mikrovolt (μ V) (20×10^{-6} V) an den 50- Ω -Antenneneingang liefert. Die Eingangsleistung in Watt ist dann gleich der Spannung (in Volt, nicht Mikrovolt) zum Quadrat und geteilt durch 50 ($P=U^2/R$). Das Ergebnis der Rechnung ergibt die unglaublich kleine Leistung von 8×10^{-12} W oder 8×10^{-9} mW. Ausgedrückt als dB-Verhältnis relativ zu 1 mW führt zu $10 \log(8 \times 10^{-9})$ und der „wissenschaftliche“ Taschenrechner zeigt $-80,46$ dBm = -81 dBm.

Ein weiteres Beispiel zeigt einen Sender mit 0,5 W und umrechnen in mW ergibt 500 mW. Relativ zu 1 mW und ausgedrückt in dBm = $10 \log 500 = 26,9897 = 27$ dBm (zum Unterschied zum vorigen Beispiel: plus).

Es ist einfach zurück zur Leistung und weiter zur Spannung zu gelangen. Zuerst den Wert in dBm durch 10 zu teilen und dann mit **antilog** den neuen Wert ausrechnen. Dieser neue Wert ist in mW. Die Leistung W ergibt sich durch die Division durch 1000. Um zur Spannung zu gelangen einfach mit dem Taschenrechner die Quadratwurzel von Leistung mal Widerstand ziehen:

$$U = \sqrt{P \times R}$$

Ein S-Meter ist entsprechend dem Vorschlag der IARU von 1981 geeicht und es entspricht damit $S_9 = 50 \mu$ V. Dann weiter, unter der Voraussetzung die Anpassung der Antenne ist „50- Ω -nicht reaktiv“ (also perfekt angepasst) und mit der aufgezeigten Umrechnung kommt man zum Ergebnis -73 dBm. Um mit der Umrech-



nung „vertraut“ zu werden einfach wieder zurück zu 50 µV umrechnen.

Das nachstehende Diagramm zeigt die Abhängigkeit der S-Meter-Anzeige (basierend auf 6 dB je S-Stufe) zwischen Spannung an 50 Ω und Eingangsleistung in dBm.

Und jetzt auch wieder ein Beispiel aus dem täglichen Leben, um zu beweisen: die Theorie ist nicht nur gut, sondern auch für die Praxis unbedingt erforderlich. Wir wollen doch genau wissen und verstehen „was man da so liest“.

In der Zeitschrift „Elektronik Praxis“ (No. 14 vom 21. Juli 2008) findet man einen kleinen Bericht über „Funkmodule im 169 MHz ISM-Band“. Zuerst wird ein Sende-Modul mit 20 mW für „Industrie, Wissenschaft und Medizin“ beschrieben. Das Empfangs-Modul benötigt nur 8 mA Stromaufnahme und hat die **hohe Signalempfindlichkeit –130 dBm**. Ein Spanisches Dorf? Keineswegs! Jetzt bestimmt nicht mehr: ein Blick auf unsere oben gemachten Rechnungen und das Diagramm zeigen uns genau was dieses Empfangs-Modul kann.

Und weiters: So Sie über die entsprechenden Messmittel verfügen können Sie das S-Meter des Transceivers überprüfen. Seien Sie nicht traurig, so es nur bei S9 und S1 stimmt, ist es schon okay. Nicht ärgern – freuen Sie sich über unser Amateurfunk-Hobby – es ist es wert!

Und wieder: A-HA! Soooo... (einfach) ist das!

OE5DI Gunny



IGS ELECTRONIC

Besuchen Sie uns im Internet: www.igs-electronic.at

MFJ-1722S UltraLite™
Dual Band

Magnet Haft Antenne

2m/70cm, kräftiger Nano-Magnet, SMA-Stecker, 3,70 m Kabel RG-174, SMA/UHF Adapter

MFJ-1722S € 23,90



Ing. G. Schmidbauer GesmbH
4040 Linz/Donau, Pfeifferstr. 7
tel. 0732 733128 fax 0732 736040
email: info@igs-electronic.at

QUANSHENG TG-UV2 2m/70cm

Dualband Handie 136-174 / 400-470 / 88-108 MHz WFM 5/2,5/1 Watt, 200 Speicher, CTCSS-DCS-1750 Hz, LED Taschenlampe, Li-Ion Akku 2000 mAh, Ladegerät 230V Tischsockel, Antenne, Gürtelclip, Tragschlaufe

QS-112 Lautsprecher/Mike € 20,-
WEP-501K Ohrhörer/Boommike € 18,-
ELEM DC-Adapter/Zig-Anzünder € 17,90
PROG PC-Programmier Kit € 32,00

98,80



Fernsehen für Funkamateure – ATV

Bericht von Heinz Meschnark, OE8MEQ

Da ATV sich zu einer immer beliebteren und anspruchsvollen Betriebsart entwickelt, habe ich einen Artikel darüber zusammengestellt:



Neben den Fernsehanstalten und privaten TV-Sendern betreiben auch die Funkamateure ihr eigenes Fernsehen (Mini-ORF), das Amateurfunk-Fernsehen.

Beim Amateurfunk-Fernsehen, „ATV“, werden wie beim kommerziellen Fernsehen bewegte Bilder und der dazugehörige Ton übertragen.

Diese ambitionierte Betriebsart, also wie die Bilder laufen lernten, wurde in Kärnten erstmals von Villacher Funkamateuren eingeführt.

Als „Vater des Amateurfunk-Fernsehens“ in Kärnten gilt Dir. Alexander Brenner (OE8ABK) aus Villach.

Aus dem Hobby wurde auch für die Allgemeinheit ein praktischer Nutzen.

Bei der „Sportiade 2000“ im September 2000 in Klagenfurt legten die Funkamateure für den ORF die Funkstrecke von den einzelnen Starts via Umsetzer zur 40 m² großen Video-Wand, neuzeitlich „Video-Wall“ genannt.

Ebenso werden auch Funkamateure im Rahmen des Not- und Katastrophenfunkes eingesetzt, um Videomaterial vor Ort live zur Einsatzleitung zu übertragen.

Gerlitze & Koralpe

Die Sendungen werden von den Umsetzern Gerlitze und Koralpe ausgestrahlt. Von der Gerlitze wird noch eine Zuschaltung zum Umsetzer Monte Crostis friuli betrieben.

Zum Empfang der Sendungen ist kein umfangreiches und technisch kompliziertes Equipment nötig.

Es genügt ein modifizierter LNB, ein analoger Sat-Receiver und natürlich ein TV-Gerät.

Die „ATV“-Sendungen können auch live im Web verfolgt werden.

Senden von „ATV“ dürfen allerdings nur Funkamateure mit Lizenz.

Programminhalt

Zum Unterschied von den anderen TV-Anstalten besteht kein fixes Programm-schemata, ebenso werden die Sendungen auch nicht vorher angekündigt.

Gesendet wird je nach Lust und Laune der Funkamateure

Der Inhalt der Sendungen ist jedoch vielfältig.

Der Anblick der Panorama-Sendungen vom Gipfel der Gerlitze bei Schönwetter ist ein Erlebnis.

Je nach saisonalen Ereignissen im Bereich der Umsetzer bilden amateurfunkspezifische Themen die Schwerpunkte.

Der Bogen der Sendungen zu diesem Bereich beginnt z.B. vom Demonstrieren





Bedrückend waren die Videos vom „Nine Eleven“.

Interessante Aspekte boten auch die Videos über eine Notfallübung in der Wüste Negev, an der israelische Funkamateure teilgenommen haben.

sportlichen Aktivitäten der Sportstadt Wolfsberg.

Die „angesagte“ Marienerscheinung in Bad St. Leonhard war auch einer Erwähnung bzw. Ausstrahlung wert.

Geplanter Ausbau

Im Hinblick auf die erfolgte Anbindung „Nord“ von Wien über Salzburg nach München wird ein Ausbau der Verbindung „Süd“ von Wien über den Umsetzer „Hutwisch“ nach Kärnten angedacht. Dem Zug der Zeit folgend, soll hier wie beim großen Bruder ORF auch auf digital umgestellt werden.

Durch den Ausbau will man die Attraktivität dieser Betriebsart steigern und weitere Funkamateure zu „ATV“ motivieren.

Jedes Projekt kostet Geld, Sponsoren sind erwünscht!

OE8MEQ, Heinz

Fotos (3): OE8MEQ

von Produkten aus der Telekommunikation wie Smartphones und der Anwendung von Apps bis zur Ausstrahlung von Videomaterial von befreundeten Funkamateuren aus aller Welt.

Im Einzugsbereich der Koralpe werden auch Sendungen mit Lavanttaler Lokalkolorit ausgestrahlt.

Breiten Raum nimmt alljährlich die Lavanttal Rallye ein, ebenso die (Modell) Flug-Shows von St. Marein und weitere



**funk-elektronik
HF Communication**

Vertrieb von Communicationsgeräte
Distributor of FlexRadio Products
Elektronik – Antennen – Zubehör und mehr

Inh. Annemarie Gril
Grazerstrasse 11
8045 Graz – Andritz
Tel.: 0316 / 672968 Fax 18
hfcomm@funkelektronik.at

Kontakt für Beratung, Verkauf, Service, Reparatur: Herr Franz (OE6HOF)
Ihr Funk-Kompetenz-Center im Herzen Österreich
www.funkelektronik.at



Der NEUE
ICOM IC-9100
jetzt lieferbar!



Flex- 1500 QRP
SDR-Transceiver,
5 Watt
639,00 EUR



Der NEUE
Kenwood
TS-590S



Flex- 3000
SDR- Transceiver
100 Watt
1629,00 EUR



Yaesu FT-897D
KW / 6m / 2m / 70cm
Transceiver
809,00 EUR



Flex- 5000
SDR- Transceiver
100 Watt
2729,00 EUR

Zubehör und vieles mehr



PALSTAR
Antennen- Tuner
Qualität spricht für sich

XV2GE/7 – Urlaub am Meer

Bericht von Gerhard Elsigan, OE3GEA

Vielleicht macht der nachfolgende Artikel auch anderen Lust, im Urlaub eine kleine Funkausrüstung mitzunehmen.

Vietnam

Den Älteren von uns (ich bin Jahrgang 52) ist das Land durch die in den 70ern fix zum Nachrichtenblock gehörenden Berichte über den Vietnamkrieg bekannt. Über die Jahrhunderte hatten viele Besatzer die Vorzüge dieses Landes erkannt und sie sich auch mit militärischer Gewalt zu sichern versucht. (Wer bereits als Funkamateur aktiv war, wird sich auch noch an die manchmal mitverfolgbaren ‚Phone-Patches‘ erinnern. Die US-Funkamateure waren ja berechtigt, für ihre Kameraden per Amateurfunk Verbindungen zu den Angehörigen zu Hause herzustellen, wobei auf US-Seite die Gespräche dann lokal per Telefon weiter vermittelt wurden.)

Das Land entwickelt sich rasch

Heute ist das Land ein junges und sich rasch entwickelndes, wenn auch noch sehr armes Land. Tolle Landschaften, stellenweise mit erkennbaren Kriegsnarben, und die freundlichsten Menschen, die einem begegnen können. Einer dieser besonders hilfreichen Menschen ist OM Nguyen Bac Ai XV2A, seines Zeichens Präsident des (ca. 50 Mitglieder starken) XV-Amateurfunkverbands und emeritierter Universitätsprofessor für Ingenieurpädagogik.

Nachdem ich über Vermittlung durch Sigi XV4SP /DL7DF von XV2A erfahren habe, dass eine Gastlizenz ausgestellt werden könnte, war die Entscheidung für einen Urlaub in Vietnam als Flucht vor dem hiesigen Februarwetter gefallen.

Die Station bestand aus einem DX70, einer Palmradio-Taste, einem Drahtdipol, alles klein und leicht und (für die Freunde beim Zoll) unauffällig.

Viele CW-Kontakte

Aus der Großstadt Ho Chi Minh City (8 Millionen Einwohner) und aus dem schön gelegenen Küstenort NhaTrang kamen in 10 Tagen (im Urlaubsbetrieb wohlgermerkt) ein paar hundert CW-Kontakte zusammen, die meisten auf 17 m und auf 40 m. Partnerstationen waren überwiegend JAs, viele Bs, UA0s, selbstverständlich auch Stationen aus den anderen Ländern der Region, daneben W6 und (mit meiner kleinen Ausrüstung selten Europäer).

Pileups

Trotz einiger großer Aktivitäten in den vergangenen Monaten gibt's immer wieder pileups, die man als OE meist nur als Anrufer kennt. Und interessante Gespräche mit XV2A und Wayne 3W7W, einem ständig in NhaTrang lebenden pensionierten Techniker aus den USA, der seinerseits auch OE5 recht gut kennt.



Interessante Gespräche: XV2A (rechts) und OE3GEA (links im Bild).

Am letzten Tag vor der Abreise bescherte mir die Drahtantenne am Hotelgelände noch den Besuch einer hochrangigen Polizeigruppe: Sieben! Uniformierte ersuchten mich dringend, meine Dokumente zu präsentieren und meine Aktivitäten zu erläutern. Die einstündige Konferenz in einem Saal des Hotels (mit dem Manager als Übersetzer) fand in äußerst höflichem Ton statt.

Hilfreich war dabei sicher, dass einer der Polizisten in seiner Armeezeit als Funker perfekt CW gelernt hat. Funken als technisches Hobby war ihnen allerdings nicht geläufig. Glücklicherweise hatte ich ein paar Tage vorher bereits auf Anraten von XV2A die regionale Funkbehörde kontaktiert und mir das (mündliche) OK für die /7-Aktivität gesichert.

Alles in allem ein sehr schöner Urlaub in einem in vieler Hinsicht bezaubernden Land!

Gerhard, OE3GEA

Amateurfunksatellit ARISSat-1 ab Juli in Erdumlaufbahn

Außerplanmäßiger Betrieb schon am 12. April 2011

Ein Bericht von Sabine Saurer, KF5DVW

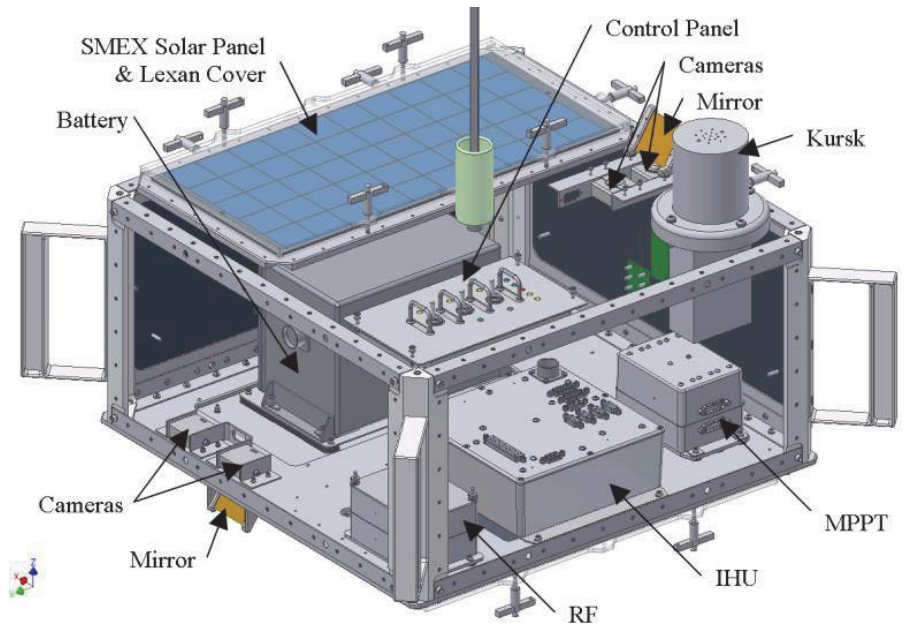
Das russische Progress-Versorgungsraumschiff, das im Jänner 2011 an der Internationalen Raumstation angedockt ist, hatte auch den vielseitigen Amateurfunksatelliten ARISSat-1/Radioskaf V an Bord. ARISSat-1 ist dabei der erste von einer Reihe von Kleinstsatelliten, die Bildungszwecken dienen.

So befindet sich neben der Amateurfunkausrüstung auch ein Experiment von Studenten der russischen Universität Kursk an Bord. Entwickelt wurde ARISSat-1 in einem Gemeinschaftsprojekt von AMSAT, NASA, ARISS (= Amateur Radio on the International Space Station) und dem russischen Weltraumkonzern RSC Energia.

Ursprünglich hieß der nur 55 × 55 × 40 cm große und etwa 30 kg schwere Satellit SuitSat-2 und sollte wie sein Vorgänger SuitSat-1 – ebenfalls ein Amateurfunksatellit, der im Jahr 2006 für einige Wochen sendete – in einem Raumanzug ausgesetzt werden. Wegen Platzmangels auf der ISS wurde der ausgewählte Orlan-Raumanzug jedoch vorzeitig ins All entsorgt. Mit der daraufhin erforderlichen Gehäuseumrüstung erfolgte auch die Umbenennung in ARISSat-1.

Eigentlich sollte sich der Satellit schon seit dem 16. Februar in einer niedrigen Erdumlaufbahn befinden, der russische Weltraumkonzern RSC-Energia hat jedoch kurz vor diesem Termin entschieden, den Satelliten erst im Rahmen des nächsten ISS-Außenbordeinsatzes von russischen Kosmonauten im Juli ins All zu entlassen.

Wenn ARISSat-1 die Raumstation verlassen hat, ist er nach einem 15-minütigen Countdown unter dem Rufzeichen RS01S betriebsbereit und wird dann zwei bis zwölf Monate lang die Erde in einer Höhe von etwa 350 km umkreisen. Während seines Einsatzes wird der Satellit von sechs, von der NASA gespendeten Solarpanelen zu je 19 Watt in Verbindung



Der Amateurfunksatellit ARISSat-1 wird voraussichtlich im Juli 2011 seinen regulären Betrieb aufnehmen. Grafik: AMSAT, Tony Monteiro (AA2TX).

mit einem Akku aus einem russischen Raumanzug mit 18 AgZnZellen bei 28 Volt angetrieben.

Erstmals kommt ein Software-definierter Transponder (SDX) an Bord des Satelliten zum Einsatz. Vier Kameras, die in verschiedene Richtungen zeigen, übertragen Standbilder per SSTV (Robot-36 Format) zur Erde. Telemetriedaten werden im neuen Format BPSK-1000 von KA9Q zur Erde gesendet. Eine entsprechende Software zur Demodulation über die PC-Soundkarte wird vor Missionsbeginn frei erhältlich sein.

Auch werden Grußbotschaften in 15 Sprachen (Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch, Russisch, Italienisch, Niederländisch, Schwedisch, Japanisch, Chinesisch, Katalanisch, Bengalisch, Portugiesisch, Hebräisch, Nepalesisch) übermittelt. Eine der Sprachbotschaften ist vom russischen Kosmonauten Juri Gagarin, dem ersten Menschen im Weltall.

Am Ende dieser Nachrichten ist teilweise ein „geheimes Wort“ zu hören. Wer diese erkennt und einschickt, wird mit einem Zertifikat belohnt. Ähnliche Wettbewerbe sind mit den SSTV-ID-Bildern geplant. Die Details werden noch von AMSAT und in der QSP bekanntgegeben.

Ideal für den Empfang von ARISSat-1 ist eine zirkular polarisierte Antenne, da sich so die Drehbewegung (spin) des Satelliten und das daraus resultierende Fading am wenigsten bemerkbar macht.

Die Position des Satelliten kann nach Beginn seiner Mission kostenfrei über das Internet, zum Beispiel unter www.calsky.de (auch Daten zu weiteren Amateurfunksatelliten, Sonnenauf-/untergangszeiten für Grey-Line-Betrieb, Meteorschauer usw.) oder mithilfe von Tracking-Software herausgefunden werden. →

Amateurfunksatellit ARISSat-1 außerplanmäßig am 12. April aktiv

Obwohl die eigentliche Mission voraussichtlich erst im Juli beginnt, haben Funkamateure bereits am 12. April die Gelegenheit, den Satelliten zu arbeiten. Zum 50. Jahrestag des ersten bemannten Raumflugs von Juri Gagarin (UA1LO) an Bord des Raumschiffes Wostok-1 wird ARISSat-1 über die externen Antennen der Internationalen Raumstation betriebsbereit sein (Doppler-Verschiebung der Station beachten).

Der russische Name des Satelliten lautet übrigens „Kedr“ nach dem Rufzeichen, das Gagarin bei seinem ersten Flug ins All benutzte. Für den Empfang ist ein 2-m-Allmode-Gerät empfohlen, die Frequenzen sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Die Frequenzen (in MHz):

2 m Downlink:

SSB Telemetrie: 145,920 (BPSK 1000 bps)
Transponder: 145,922-145,938 (SSB, CW)
FM: 145,950
CW1: 145,939
CW2: 145,919

70 cm Uplink:

Transponder: 435,758-435,742 (SSB, CW)
Unt. Bandgrenze: 435,740
Ob. Bandgrenze: 435,760

Transponder (invers):

TX: LSB
RX: USB

Übertragungen:

FM: Phonie, SSTV, Telemetrie
CW: Morse-Bake
BPSK: Telemetrie, Daten der Experimente

Die Überflugszeiten der ISS sind kostenfrei im Internet abrufbar: www.calsky.de sowie <http://heavensabove.com>

Die Eingabe von Ortskoordination für eine exakte Datenausgabe ist bei beiden Diensten möglich.

*Sabine Saurer, KF5D VW
(Amateur Extra Class)*

Selbstbau- und Produktvorstellungen

Radio hören wie vor 50 Jahren: Nostalgie von Franzis: Das UKW-Retroradio zum Selberbauen

Komplettsatz mit Gehäuse und allen Bauteilen / Ortssender sauber und klar empfangen

Radio hören wie in den Sechzigern: Das stilechte UKW-Kofferradio bauen Nostalgiker einfach und schnell selbst – mit dem Bausatz „Das UKW-Retroradio zum Selberbauen“ aus dem Franzis Verlag. Das moderne UKW-Radio im nostalgischen Gehäuse empfängt lokale und landesweite Radiosender in bester Klangqualität. Dafür sorgen die hochwertigen Bauteile des unter www.elo-web.de erhältlichen Komplettpakets.

Ob Tüftler, Nostalgiker oder Radiofreund: Der Radiobausatz mit Platine und allen Bauteilen zum Stecken und Löten lässt sich dank der verständlichen Anleitung leicht zusammenbauen. Auch Nicht-Elektroniker basteln damit ein voll funktionstüchtiges Kofferradio im Original-Look der 1960er Jahre. Das handliche Gehäuse des

UKW-Nostalgieradios präsentiert sich mit der typisch silberfarbenen Lochgitterfront sowie zwei schwarz-silbernen Drehreglern für Frequenz und Lautstärke.

Starker Empfang von Radiosendern in nah und fern

Bayern 3, Radio Regenbogen oder N-Joy: Das Retroradio empfängt in gutem Klang alle Radiostationen im Bereich von 87,5 MHz bis 108 MHz. Die im Bausatz enthaltene, ausziehbare Teleskopantenne ermöglicht den starken Empfang zahlreicher Radiosender.

Für viele und lange nostalgische Radiostunden sorgt der zweistufige Transistorverstärker des UKW-Radios mit mittlerer Lautstärke. Aufgrund der geringen



Batteriespannung reichen schon zwei 1,5-V-Alkalizellen für 100 Stunden Radioempfang.

Das Komplettpaket „Das UKW-Retroradio zum Selberbauen“ ist für 29,95 Euro unter der ISBN 978-3-645-65040-3 im Handel oder www.elo-web.de erhältlich. Auf der ELO-Plattform des Franzis Verlages erhalten Bastler zudem viele Informationen und wertvolle Praxistipps rund um ihre Radio-Bausätze von erfahrenen Autoren und Radiobauern.

Leistungsverstärker MKU PA 131000 CU

1280 ... 1300 MHz

Neues Hochleistungs-Verstärkermodul für 1,3 GHz

Der neue Leistungsverstärker MKU PA 131000 CU eignet sich aufgrund des exzellenten Wirkungsgrads bei hervorragender Linearität besonders für große EME- und Contest-Stationen.

Die eingesetzten LDMOS-Transistoren stellen den aktuellen Stand der Technik dar und ermöglichen die Entwicklung kompakter Verstärkermodule mit hoher Ausgangsleistung. Die Betriebssicherheit wird u.a. durch einen eingebauten Sequenzer gewährleistet, der die zeitlichen Abläufe im Leistungsverstärker sowie externe Komponenten wie z.B. ein Koaxialrelais steuert. Ein interner Übertemperaturschutz schützt den Leistungsverstärker vor Überhitzung.

Features

- Eingebaute Sequenzsteuerung und Übertemperaturschutz
- Aufbau im gefrästen Kupfergehäuse (optimale Wärmeübertragung)

Anwendungen

- Analoge und digitale Betriebsarten wie z.B. SSB, CW, (D)ATV
- High-Power EME-Stationen

Technische Daten

- Typ: MKU PA 131000 CU
- Frequenzbereich: 1280 ... 1300 MHz
- Eingangsleistung: 20 W ... 30 W
- Ausgangsleistung: 1000 W
- Wirkungsgrad: typ. 50 %
- Versorgungsspannung: +50 V



- Stromaufnahme: max. 40 A
- Eingang / Impedanz: SMA-Buchse, 50 Ohm
- Ausgang / Impedanz: 7/16-Buchse, 50 Ohm
- Gehäuse: gefrästes Kupfer, versilbert / vernickelt

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite www.db6nt.com

HAMBörse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder) • Annahme nur mit Mitglieds-Nummer per Post an QSP, 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/1 oder Fax 01/999 21 33 oder E-mail qsp@oevsv.at

OE3GPA – Gustav Paier trennt sich von seiner Magnetophon-Sammlung Horny Triola WM4200T Stereo/Triola Philips (blau) 3 Geschw, 4-Spur / Philips EL 3549 A / Telefunken 203 / 2 Stk. Philips N4510 (Semiprofi-Studio) Stuzzi Radiokord (alle Geräte funktionsfähig; neue Peesen), weiters 2 „Handgurken“ SR C 146 und SR C432 beide mit originalen Quarzen bestückt. Der 9 m verzinkte Stahlrohrmast (3-teilig, steckbar) mit Steighilfen ist noch immer zu haben, ebenso der Rotor KR 500 mit Oberlager, und 3-m-Antenträger, abzugeben an Selbstabholer gegen Gebot. E-mail gustav.paier@aon.at

OE1ZL – Peter Kratzl, ☎ 01/2928558 oder Email funknet@vollbio.de, **VERKAUFE:** 6-m-PA (autom.) 10 W in/150 W out, kaum gebraucht, Mirage A-1015G € 170,00. Transceiver 2m/70cm inkl. Mike, Kenwood TM702E Mobil 20 W out, wenige Betriebsstunden € 120,00. 2-Band-Magnetfuß-Antenne 2m/70cm € 20,00. Detto mit Schraubanschluss und Normbuchse € 20,00. Cushcraft 3el-6-m-Yagi rostfrei, guter Zustand € 25,00. 2 Stk. Duplexer MX62M 1 Stk. € 20,00. 1 Stk. Duplexer MX72M € 20,00. Verschenke: 2 Stk. PC COM-Funkmodem.

OE1GOW – Günter Höller, Peter Altenberg-Gasse 27, 1190 Wien, ☎ 0664/4828431, Email g_hoeller@hotmail.com, **VERKAUFE:** Standard

SR-C430 (UHF) bestückt mit 10 Quarzpaaren (vornehmlich Umsetzer) € 40,00; Belkin Wireless Router mit verbesserter Funktechnologie und 3-fach Antennen für bis zu 108 Mbps Übertragung, ausgerüstet mit 4x 10/100 Ethernet Ports € 60,00; Belkin Umschaltbox für 2x Eingang Monitor/Keyboard/Mouse (von 2 Computern) an 1x Monitor/Keyboard/Mouse (am Schreibtisch), ideal bei beengten Platzverhältnissen, Umschaltung per manueller Taste oder Hotkey, Netzgerät 9 V 600 mA= muss selbst beige stellt werden, Beschreibung von Belkin Website (www.belkin.co.uk/support) downloadbar € 30,00 (alle Preise zzgl. Versand oder Selbstabholer).

OE3WLS – Wolfgang Levin, Email: oe3wls@oevsv.at, **VERKAUFT:** YAESU TF2000D, DMU2000, FP200, PCC2000 RF µTuning für 40 und 80 m; neuwertig (Verkauf nur komplett).

OE6PJD – Joachim Pock, ☎ 0699/115 99 257, **VERKAUFE:** VDL Boom-Quad 2-El. 5-Bd.-WARC haben zwei eigene Rahmen somit insg. 4 Rahmen. Dazu einiges an neuem Ersatzmaterial. € 380,00.

OE5ERN – Erwin Reisinger, Email oe5ern@arll.net, Tel. 0664 2212188, **VERKAUFT:** Yaesu

FT-990 KW-Transceiver, bestückt mit 2,4 KHz 2,0 KHz SSB-Filter, 500 Hz, 250 Hz CW-Filter, Manual, eingebautem Tuner, Handmikrofon, wenig gebraucht da Zweitgerät, € 550,00 (Selbstabholer bevorzugt).

OE3PHA – Peter Hofmann, Email OE3PHA@amrs.at, **SUCHE:** Taschenrechner aller Hersteller – defekt (ggfs. als Ersatzteilsender) oder funktionstüchtig für Sammlung. Zuschrift wird erbeten via Email.

OE8IHK – Klaus Hornung, Römerweg 137, 97111 Paternion, ☎ 0650/4326 125, Email oe8ihk@aon.at, **VERKAUFE** wegen QTH-Änderung, Antenne SteppIR 3-Element Yagi, 14 bis 54 MHz. Die Antennen verändern mechanisch die Elementlänge durch ein ein- und ausfahrbares Kupfer-Beryllium-Band. So kann die Antenne praktisch auf jede gewünschte Frequenz optimal angepasst werden. Kurzzeitig im Gebrauch, Preis: € 1000,00 Neupreis: ca. € 2000,00 – Selbstabholung.

OE1RFC – Clemens Hopfer, Email oe1rfc@oevsv.at, **SUCHE:** (gebrauchte) TETRA Hardware und Systemkomponenten für experimentelle Zwecke im Amateurfunk.

KENWOOD

Listen to the Future

Ihr Autorisierter Vertriebs- und Servicepartner:

Funktechnik Bock

Kommunikations-Systeme

office@funktechnik.at - www.funktechnik.at

A-1060 Wien, Gumpendorfer Straße 95

Tel.: +43 1 597 77 40-0 - Fax: +43 1 597 77 40-12

Der eine oder der andere? Oder lieber gleich beide.

Zwei neue Amateurfunkgeräte aus Japan. Beide mit der grandiosen Kenwood-Performance und voller nützlicher Features. Der TH-D72E mit APRS ist maßgeschneidert für alle Freizeitaktivitäten und der TS-590S kann in jedem Shack die Hauptrolle übernehmen.



TH-D72E



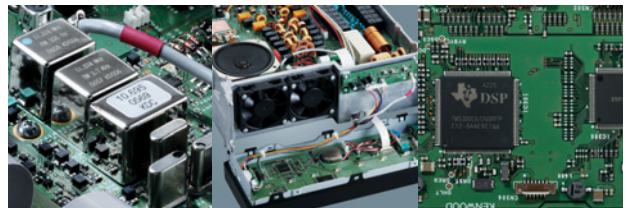
TS-590S

TH-D72E 144/430 MHz FM DUAL BANDER



Mit dem eingebauten SiRFstarIII™-GPS-Empfänger, dem wetterfesten Gehäuse und seinem vollen APRS-Funktionsumfang ist der TH-D72E die perfekte Wahl für den Funkbetrieb im Freien. Bei Bedarf kann er sogar als eigenständiger Digipeater eingesetzt werden.

TS-590S HF/50 MHz ALLMODE-TRANSCIVER



Kenwoods kompakter TS-590S ist mit einem 32-bit-Fließkomma-DSP ausgestattet und bietet außergewöhnliche Empfangseigenschaften, mit denen sowohl Einsteiger als auch erfahrene DXer die vielfältigen Möglichkeiten des Amateurfunks genießen können.

Sponsoring Post, Verlagspostamt 1060 Wien, Erscheinungsort Wien GZ 02Z030402 S DVR 0082538

 **Post.at**